



TUS KOMET ARSTEN

ein Himmelskörper im Bremer Süden!

VEREINS- NACHRICHTEN



Eintragung in das Goldene Buch der Hansestadt Bremen

weru

Fenster und Türen fürs Leben

Sparen Sie jetzt!

mit neuen Weru-Fenstern
bis zu **1.600,- € Heizkosten!**

bei 30 m² Fensterfläche pro Jahr
z.B. mit Weru-Thermico

Aktion
nur bis **31.12.2009**

Nutzen Sie jetzt den
einmaligen Preisvorteil.

statt 78,- €

nur **25,37 €**

oder

statt 105,- €

nur **36,72 €**

Weru-KlimaTherm:
Reduzierter Aufpreis je m²
Ug-Wert = 0,7 W/m²K

Weru-PrimaTherm:
Reduzierter Aufpreis je m²
Ug-Wert = 0,6 W/m²K

 **Kemena**
besser bauen - schöner wohnen

Borgwardstr. 9 • 28279 Bremen
Tel.: 0421 - 83 85 88
www.kemena-tischlerei.de

Liebe Mitglieder,

der Sommer ist vorbei und Sport- und Liga-Betrieb wieder in vollem Gange.

Wir wünschen uns, dass alle Mannschaften und Einzelsportler ihre gesetzten Ziele für die kommende Saison erreichen und die Breitensportler wieder voll auf ihre Kosten kommen.



Im Sommer war das Sportgeschehen vor allem durch die Weltmeisterschaft in Berlin geprägt. Viele von Ihnen werden diese schöne Veranstaltung am Bildschirm oder vielleicht vor Ort miterlebt haben. Das erste Mal in der Vereinsgeschichte waren mit drei Aktiven – Jonna Tilgner, Carolin Nytra und Sebastian Bayer – als auch mit Trainer Jens Ellrott der TuS Komet Arsten an einer herausragenden Veranstaltung beteiligt. Unser Quartett hat sich ansehnlich geschlagen.

Jonna hat den Vor- und Zwischenlauf absolviert, Carolin ist ins Halbfinale vorgedrungen und hätte zumindest nach den Zeiten auch Chancen für den Endlauf gehabt. Sebastian musste leider seiner doch nicht auskurierten Verletzung Tribut zollen. Unser Quartett kann Stolz auf das erreichte für sich und für Bremen sein. Die nächsten Ziele Europameisterschaft, Olympische Spiele gehören in die nächsten Planungen.

Der Frauen-Aktionstag in Zusammenarbeit mit dem LSB und DOSB musste für den 05.09.2009 leider abgesagt werden. Die als Außenveranstaltung vorgesehenen Darbietungen konnten bei den Witterungsbedingungen nicht durchgeführt werden. Dies war den Veranstaltern nicht zumutbar und ließ auch eine reduzierte Teilnahme befürchten. Insgesamt ist dieses schade, aber vielleicht gelingt es uns z. B. noch diese Veranstaltung im Spätherbst in den Räumen der Vereinsanlage zu organisieren.

Das Beach-Volleyball-Feld wurde zwischenzeitlich zu einem Beach-Handball-Feld erweitert. Es wäre schön, wenn es entsprechend vereinsintern oder auch ggfls. für Turniere genutzt wird.

Die Bauarbeiten zum Ausbau des Leichtathletik-Stadions haben begonnen.

Wir denken, dass der Ausbau mit 8 Rundbahnen, einer neuen Wurf- und Sprunganlage sowie mit Tribüne im Frühjahr 2010 abgeschlossen sein wird, so dass wir dann in Überlegungen für die Deutschen Junioren-Meisterschaften für 2011 eintreten können.

Ansonsten wünsche ich einen erfolgreichen Start in die neue Saison.

Peter Zenner
1. Vorsitzender

Kurzmitteilungen

Vereinsnachrichten jetzt auch auf der Homepage

Die Vereinsnachrichten unseres Vereins sind ab Heft Nr. 8 –September 2008– auch auf unserer Homepage zu betrachten.

Ebenso sind der Antrag zur Aufnahme in den Verein und die Änderungsanzeige (z.B. Adresse, Bankverbindung usw. geändert?) online abzurufen.

Neue Ideen

Es ist an mich der Wunsch herangetragen worden, in diesen Vereinsnachrichten eine Rubrik

„An- und Verkauf gebrauchter Sportsachen“

einzurichten.

Ich finde diese Idee sehr gut. Wir werden einen Versuch in den VN Nr. 13 – Dezember 2009 – starten. Angebote mit Benennung und Kurzbeschreibung sowie der Telefonnummer per E-Mail luedeker@nord-com.net an mich.

Wer weitere Ideen/Wünsche/Anregungen hat, kann mir diese gerne mitteilen.

Ralf Lüdeker

Frühschoppen 2009

Bereits zum 7. Mal veranstaltete die Handballabteilung den Musikfrühschoppen auf dem Sportgelände am Korbhauser Weg in Arsten. Rund 45 Helfer trafen sich am frühen Morgen auf dem Sportplatz um alles für die Gäste herzurichten und während der Veranstaltung zu betreuen. Neben den sechs im Punktspielbetrieb befindlichen Mannschaften, der erstmals als Helfer vertretenen weibl. B-Jugend unterstützen auch die Alten Herren und das Lady Team die Helfertruppen.

Um 11.00 Uhr füllten sich langsam die Stuhlreihen und als die Arster Blasmusikanten um 11.30 Uhr mit Ihrem bunten Programm begannen, waren viele Plätze besetzt. Die ersten Bratwürste wurden verspeist, die Erbsensuppe war in kürzester Zeit verzehrt und als Nachttisch standen neben leckerem Kuchen auch Waffeln auf dem Programm.



Friedr.-Ebert-Str. 27 Tel/Fax 0421-505439

Die Kinder amüsierten sich derweil auf der Hüpfburg, beim Spielefest oder ließen sich fantasievoll anmalen um sich anschließend bei Eis und Süßigkeiten zu erholen.

Ein Highlight der diesjährigen Veranstaltung war die Vorstellung des Handballnachwuchses. Zunächst zeigten die 5 – 7 jährigen was man in diesem Alter bereits mit dem Ball anfangen kann. Anschließend zeigten die beiden E-Jugendmannschaften was sie bis jetzt schon gelernt haben und in ihrer ersten Punktspielsaison demnächst allen Gegnern zeigen wollen.

Wir möchten uns abschließend bei allen Helfern und den Arster Blasmusikanten herzlich für diese gelungene Veranstaltung bedanken und hoffen das alle Gäste auch im nächsten Jahr wieder dabei sind.

Das Orga-Team

Sommerferienprogramm für Kinder

Die beiden von unserem Verein angebotenen Sommerferien-Freizeiten waren ein voller Erfolg. Mit jeweils 20 Kindern waren diese voll ausgebucht, Alle Kinder waren voll zufrieden und hatten viel Abwechslung und Spaß u. a. mit Fußballspielen. Hulareifen Wettbewerb, Luftballon balancieren, Hackenfußball, (mit dem Hacken rückwärts ein Hütchen treffen, Seil springen, Bilder von der Umgebung malen, wandern in der Umgebung mit Fragen nach Pflanzen und Tieren, Wettlaufen mit angebundnen Beinen, Sackhüpfen, Modellaufen nach Musik (German next Topmodel,) Reifen Zielwerfen. Flaschen angeln, Luftballon Wett-Pusten. Frisbee spielen, Bocciatunier, , Besuch der Jugendfarm, Grillen bei Tanja,

Stadionumbau

Am 24.08.09 gingen die Umbauarbeiten los und dauern voraussichtlich bis Mitte November. Im Anschluss daran soll die Tribüne erstellt werden. Innerhalb dieses Zeitrahmens wird eine Betätigung in der Leichtathletik und das Training auf dem Rasen des Stadion nicht oder nur eingeschränkt möglich sein. Punktspiele können nach Absperrung der Bausstelle durchgeführt werden.

Das Stadion wird zu einer Leichtathletik-Kampfsportanlage Typ A ausgebaut. Das bedeutet, dass die jetzige Anlage um zwei weitere Rundbahnen ergänzt, eine gegenläufige Weitsprunganlage vor dem mit 1500 Sitzplätzen ausgestatteten Tribünenbereich auf der Westseite und eine Kugelstoßanlage im Bereich des Lagerplatzes von Stadtgrün errichtet wird. Weiter werden kleinere Änderungen im Bereich der Tartanbahn eine Nutzung optimieren. Räumlich gesehen wird die Tartanbahn und der Gehweg vor der Tribüne bis fast an den jetzigen Zaun des Stadion heranreichen. Für diese Arbeiten muss bereits jetzt die Stehtribüne, der Wall und der Zaun entfernt werden. Die Tribüne reicht dann bis zum jetzigen Weg entlang des Rasenplatz 2. Unterhalb der Tribüne werden zwei wetterunabhängige 100-Meter-Kunststoffbahnen installiert. In der Mitte des Tribünenbereiches wird eine Sprecherkabine eingerichtet.

Die Pläne für den Ausbau hängen im Schaukasten im Vorraum der Gaststätte und im Kassenhäuschen des Stadions.

Die Firma Behrmann ist mit den Umbaumaßnahmen durch Stadtgrün Bremen beauftragt.

FSJ'ler

Steven Hollwedel, der sein Freiwilliges soziales Jahr bei uns auf der Anlage absolvierte, hat ohne Probleme eine Ausbildungsstelle gefunden. Wir danken ihm für die Unterstützung in den vergangenen 12 Monaten und wünschen ihm alles Gute für die berufliche Zukunft. Als Spieler der 1. Herren und lizenziertes Trainer der D2 steht er uns jedoch weiterhin hilfreich zur Seite.

Steven, recht herzlichen Dank !

Auch in Zukunft wird es in unserem Verein wieder junge Menschen geben, die ihr Freiwilliges soziales Jahr ableisten wollen. Beworben haben sich neben anderen auch Oliver Hollwedel, der in die Fußstapfen seines Bruders Steven treten möchte und Malte Heusmann. Beide haben sich bereits seit einiger Zeit im Verein eingebracht.

Sie werden neben Übungsleitertätigkeiten die vielfältigen Aufgaben auf den Anlagen erledigen und so das Angebot des Vereines erweitern und zudem eine Übungsleiterlizenz erwerben. Beiden jungen Männern gutes Gelingen und Spaß an der Tätigkeit.

Zusätzlich arbeiten wir an einem Hausmeister und haben auch 2 Injobber zugesagt bekommen.

SALUTA

ist ein Projekt der AOK Bremen/ Bremerhaven, der Ärzte in Arsten, der Uni Bremen und des TuS Komet Arsten. Das Projekt wendet sich an Patienten mit Diabetes und/oder Übergewicht und wird beim TuS Komet Arsten durchgeführt. Es wird mit dem Hausarzt zusammen ein persönliches Trainingsprogramm entwickelt, der dann in einem speziellen „SALUTA“ Kurs beim Verein umgesetzt wird.

Der erste Kurs für Übergewicht begann am 01.09.09 um 17.00 Uhr.

Tennishalle bietet noch Platz

Die Tage werden dunkler und kühler. Höchste Zeit sich die besten Zeiten in unserer Tennishalle zu sichern. Unsere Halle zeichnet sich durch einen einzigartigen Spielkomfort aus und gehört zu den modernsten Tenniszentren in der Region. Interessiert? Für weitere Informationen bitte an Ingrid Gatermann wenden - Tel.: (0421) 82 42 97 oder Handy: 0170-284 39 22.

Özgür Baytar

Vorankündigung

Der Verein plant, Anfang 2010 mit den Senioren und Freunden eine Kohl- und Pinkelfahrt unter der Leitung von Roland Haugke durchzuführen. Nähere Info erfolgt in den nächsten Vereinsnachrichten.

Ralf Lüdeker

Allgemeines

Unkraut vergeht nicht

Mitarbeiter bei der UKG - ein krisensicherer Job mit Zukunft

Es begann mit jenem fast schon legendären Musik-Frühschoppen, mit dem die Männerturner - bekannt auch als die „Arster-Löwen“- 1989, also vor nunmehr 20 Jahren, eine Arster Tradition begründeten. Der Zuspruch der Arster Bevölkerung, auch in den folgenden Jahren, war so überwältigend, dass ein nicht unbeträchtliches finanzielles Sümmchen als Gewinn übrig blieb.

Es stellte sich daher die Frage: Was tun wir mit diesem Gewinn?

Wer heute den Sportplatz am Korbhauser Weg besucht, kann sich davon überzeugen, dass das „Trink-Geld“ gut investiert wurde:

- Eingangsportal,
- Umzäunung mit Eingangspforte,
- Überdachung und Pflasterung am Container und
- Verbesserung der Grünanlagen

sind nur einige von den sichtbaren Zeugen, das Trink- und Feierfreude durchaus einem guten Zweck dienen kann. Doch mit der Installation dieser Anlagen konnte man es ja nicht bewenden lassen, alles musste auch gepflegt und gewartet werden. So suchte der nimmermüde „Kümmerer“ Roland Haugke Mitsstreiter, die diese Aufgabe angehen wollten. Mit

- Günter Heißenbüttel,
- Rudi Martens und
- Hermann Rust

meldeten sich gleich drei Hilfwillige, und da alles seine Ordnung haben musste, suchte man einen Namen. Man nannte sich

„UKG“, die Unkrautgesellschaft,

Kein eingetragener Verein, aber eine fröhliche Truppe, die inzwischen auf zwölf aktive und engagierte Mitglieder angewachsen ist.

Jede Woche trifft man sich auf der Anlage am Korbhauser Weg, freiwillig und ohne Spesen, Spezialisten für alle möglichen Arbeiten und Ideen. Jüngstes Erfolgsprodukt: das Vordach am Anbau, dankbar genutzt nicht nur in regnerischen Zeiten.

Verschwiegen sei aber auch nicht, dass sich Unmut breit macht über manche Zeit- und Vereinsgenossen, die ihre gute Kinderstube - falls vorhanden - vergessen, wenn sie im und am Anbau feiern und die Lokalität nicht so hinterlassen, dass Nachfolgende sich wohl fühlen könnten. Wie unerträglich die Verhältnisse oft sind, darüber wurde in den letzten Vereinsnachrichten bereits berichtet.

Darum erneut der dringende Appell an alle:

- nehmt Euren Müll mit nach Hause;
- Essensreste gehören nicht in die Mülleimer;
- herumliegende Flaschen als Schmuck der Terrasse sind keine Augenweide!
- Sorgt dafür, dass der UKG die Freude an ihrer Arbeit erhalten bleibt!

Es gibt so viel zu tun; sie packen es an und brauchen unser aller Hilfe!

Bernward Frühlingsdorf

Tag der Ballspiele am 06.06.2009

Der seit mehr als 20 Jahren vom Weser-Kurier ausgerichtete „Tag der Ballspiele“ wurde in diesem Jahr erstmals vom Landessportbund Bremen und dem TuS Komet Arsten ausgerichtet.

Auf der Sportanlage des Vereins wurden Turniere in den Sportarten Beachvolleyball, Fußball, Handball, Korbball und Prellball ausgerichtet. Die Turniere fanden in verschie-

denen Altersklassen statt, damit sowohl Jüngeren als auch Älteren die Möglichkeit geboten wurde, sich sportlich zu vergleichen. Ein buntes Rahmenprogramm mit Breakdance, Hip Hop, klassischem Tanz, dem brasilianischen Kampftanz „Capoeira“, dem „Arster Zehnkampf“ und einer Hüpfburg rundeten diesen Tag ab.

Ralf Lüdeker

Arster Zehnkampf



Korbball



Boccia



Capoeira





Wir geben Ihnen Sicherheit
und geschulte Fachkräfte.



Vertragswerkstatt
Autoservice für alle Fabrikate
Unfall- u. Karosseriereparaturen
DEKRA Prüfstützpunkt, HU+AU



Fragen Sie uns nach Ihrem Wunschfahrzeug.
Bestellfahrzeuge im Angebot!

Autohaus Links der Weser G. + J. Köpke GmbH
Arster Heerstraße 210 • 28279 Bremen • **Telefon 82 01 10**

Das 1. Vereinsgrillfest

Der Vorstand hatte sich Ende Juni diesen Jahres entschlossen, einmal ein Vereinsgrillfest auf der Terrasse an der Vereinsgaststätte durchzuführen. Dazu wurde der Termin 07.08.2009 ausgeguckt und die Aktion mit Plakaten und Rundmails an die Abteilungsleiter angekündigt. Versprochen wurde sich damit, dass hier einmal ohne sportlichen Anlass eine Zusammenkunft der Vereinsmitglieder erfolgt um sich in Abteilungsgruppen oder ganz nach Belieben mit den einzelnen Personen bei einem Bier und lecker gegrilltem auszutauschen. Und das alles, wie angekündigt für die Mitglieder kostenfrei! Gewählt wurde auch ein Termin, der vielen passen sollte, nämlich der erste Freitagabend nach den Sommerferien, bei Sommerwetter, traumhaften Sonnenuntergang und... um viele Teilnehmer zu bekommen. Die Aktion war mit Plakaten in den Sporthallen an der Egon-Kähler-Str. und am Korbhauser Weg, in den Gängen und an den Fenstern angekündigt. Es war dann erstaunlich, dass diese groß angelegte Aktion dann ca. 60 Sportler aus der Tennisabteilung, Badmintonabteilung, 2 Personen aus der Tanzabteilung und eine Handvoll Fußballer anzog. Von immerhin 2300 Mitgliedern! Aus den starken Abteilungen war niemand vertreten!



Der Vorstand hatte sich schon ernste Gedanken gemacht, wenn tatsächlich 2300 Mitglieder gekommen wären, wie das zu finanzieren sei. Aber hier hatten wir dann tatsächlich das Glück, dass viele anscheinend die Plakate nicht lesen konnten und die Emails an die Mitglieder nicht weitergeleitet wurden. So hatten dann die vorhandenen 60 Personen reich-

lich zu essen und zu trinken und verbrachten bei traumhaftem Wetter, mit einem wunderschönen Sonnenuntergang, einen sehr tollen Abend. Einige hielten sogar bis 1 Uhr durch!

Der Vorstand wird diesen Grillabend sicherlich im kommenden Jahr wiederholen. Vielleicht kommen dann ja ein paar Mitglieder mehr. Wir geben jedenfalls die Hoffnung nicht auf.

Jörg Voigt / 2. Vorsitzender



Termine 2009

- 03.10. Turnniale Korbhauser Weg, ab 15.00 Uhr
- 05.10 - 17.10. Herbstferien
- 14.11. Vereinsfest „Rot-Weiße Nacht“, 20:00 Uhr

Show-Turnniale

Obervieland bewegt sich

Am 3.10.2009

in der Arster Kulturhalle

Ab 15.00 Uhr präsentieren in der Turnhalle Korbhauser Weg zahlreiche Gruppen ein Turnprogramm für Jung und Alt, für Groß und Klein.

Kaffee und Kuchen sorgen für das leibliche Wohl.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie an diesem Tag bei uns begrüßen dürfen.

Eintritt frei!

Impressum:

- Herausgeber: Turn- und Sportverein Komet Arsten e.V.
Gegründet: 1896/Mitglied des LSB Bremen e.V.
Bankverbindung: Sparkasse in Bremen (BLZ 290 50101)
Konto-Nr. 102 19 889
Spendenkonto: Sparkasse Bremen (BLZ 290 501 01)
Konto-Nr. 114 43 69
- Gesamtherstellung incl. Anzeigenverwaltung: Goihl Druck GmbH
An der Riede 2, 28816 Seckenhausen,
Telefon (0421) 89 88 63 / Fax (0421) 89 88 650
- Erscheinungsweise: Vierteljährlich im Quartal
Bezugspreis: Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten



VOLLEYBALL

Markus Gercke
Telefon (04 21) 49 49 50



„Start“ der 1. Damen

Nun ist es wieder so weit. Sonnenbrillen, Sonnencremes und der Beachplatz werden wieder gegen Hallenboden, Turnschuhe und Knieschützer getauscht.

Um uns auf unsere neue Saison in der Landesliga vorzubereiten, haben wir auch in den Sommerferien trainiert. Trainingsspiel gegen den TKW Nienburg hat auch statt gefunden. Zwar haben wir dort verloren, doch war es lehrreich. Nun geht es wie jedes Jahr erst einmal wieder zum VolleyBär-Turnier. Wo wir unseren ersten Platz, den wir seit zwei Jahren behaupten, auch dieses Jahr wieder verteidigen wollen. Unsere Saison findet ab dem 26. September statt. Dann heißt es Kämpfen für den Klassenerhalt oder vielleicht für den Aufstieg in die Verbandsliga, wer weiß. Und natürlich laden wir jeden ein uns auf den Spieltagen dabei zu unterstützen!

Petra Kizildag

Heimspiele der 1. Damen

Diese Spiele finden in der Halle des Schulzentrums Obervieland statt.

Spielbeginn ist 15.00 Uhr, Spielende ist 19.00 Uhr

17.10.09 19 TuS Komet Arsten - TuS Wremen 09 :
20 TuS Komet Arsten - TuS Huchting

14.11.2009 41 TuS Komet Arsten - TSV OT Bremen :
42 TuS Komet Arsten - BTS Neustadt III

30.01.2010 71 TuS Komet Arsten - ATSV Scharmbeckstotel :
72 TuS Komet Arsten - Bremen 1860 II

13.03.2010 85 TuS Komet Arsten - TV Eiche Horn III :
86 TuS Komet Arsten - TuS Vahr

Bäckerei **Rolf** Freude am Backen!

In OHZ, Ritterhude, Bremen,
Bremen-Nord, Lilienthal:

Auf gute Nachbarschaft

Telefon
04292-81450
baeckerei-rolf.de

TuS Komet Arsten Mixedvolleyball

Mit dem September geht auch unser Mixedteam wieder in den Punktspielbetrieb. In der zweithöchsten Bremer Liga gesetzt müssen wir zeigen, was wir können. Immer noch macht uns der Damenmangel zu schaffen, an Nachwuchs mangelt es Volleyball derzeit sehr.

Unsere Termine:

| | | | |
|---------------|--------------|---------------------------|---------------------|
| 13.09 | TuS KA | - Vanessa und die Schönen | - BTS Sixpack |
| 27.09. | Knackig | - Kampfschnecken | - TuS KA |
| 25.10. | TuS KA | - No Wonder | - Lucky Looser |
| 08.11. | Netzroller | - TuS KA | - Killer B's |
| 06.12. | Lucky Looser | - TuS KA | - Sr.: Knackig |
| 06.12. | Lucky Looser | - Knackig | - Sr.: TuS KA |
| 06.12. | Zu blöd | - TuS KA | - Sr.: Lucky Looser |
| 31.01. | TuS KA - | Knackig | - Killer B's |
| 28.02. | TuS KA - | Vanessa und die Schönen | - BTS Sixpack |
| 07.03. | Zu blöd | - TuS KA | - Netzroller |
| 14.03. | No Wonder | - TuS KA | - Kampfschnecken |

Dementsprechend sind immer neue Mitspieler willkommen, Anfänger und Grundlagenbeherrscher am Dienstag 20.00 – 22.00 Uhr in der kleinen Halle SZO, Donnerstags ist Training 19.30 – 22.00 Uhr in der EKS.

Um kurze telefonische Anmeldung wird gebeten unter 0163-5479934.

Bis dahin

Markus Gercke

Blumenfachgeschäft · Gartenbaubetrieb · Friedhofsgärtnerei

Werner Pundsack

Arster Landstraße 8 · Telefon 82 01 19

Schnittblumen
Topfpflanzen
Trauerbinderei

Hydrokultur
FLEUROP-
Dienst





HANDBALL

Andrea Töbelmann
Telefon (04 21) 82 92 59



Saisonresümee der 1. Herren

Eine durchwachsene allerdings sehr erfolgreiche Saison der ersten Herrenhandballmannschaft des TuS Komet Arsten geht zu Ende.

In die Saison 08/09 starteten die ersten Herren beim Aufsteiger TV Grambke Bremen 2 mit einem klassischen Fehlstart und verloren mit 33:31. Vielleicht war es genau dieser „Dämpfer“ den die Mannschaft brauchte um sich bewusst zu werden, dass in dieser Liga kein Spiel einfach wird und jeder Gegner ernst genommen werden muss. Die folgenden Spieltage gewannen die Arster, wobei sie nicht dies nicht durch einzelne Schlüsselspieler sondern durch eine kompakte Mannschaftsleistung taten. Am fünften Spieltag kam es gegen den TV Sottrum zur höchsten Saisonniederlage. Die Mannschaft verlor nach einer desaströsen Leistung mit 35:25 in Sottrum. Die kommenden Spiele gewann die Mannschaft und eroberte die Tabellenspitze bis es kurz vor der Weihnachtspause zum Derby mit dem Titelanwärtern der HSG Bützfleth/Drochtersen kam.

Vor heimischem Publikum zeigten die Arster einen starken Start verloren aber die Konzentration und dieses wichtige Spiel mit 5 Toren zum 25:30. In die Rückrunde ging die Mannschaft mit 22:6 Punkten. Diese begann die Mannschaft stark und konnte sieben Spiele in Folge gewinnen, wobei die Bank immer dünner besetzt war. Mit nur drei Rückraumspielern ging es in den letzten Teil der Saison. Bei diesem Verletzungspech wunderte sich keiner mehr, dass auch noch zwei Spiele für je zwei Monate, wegen eines Fehlers beim Pfeifen in einer unteren Liga, gesperrt wurden.

Gegen sehr stark aufspielende Mannschaft des VfL Horneburg 2 verlor die Mannschaft vor heimischen Publikum mit 2 Toren und bescherte sich die vierte Saisonniederlage. Dies schien die Arster nicht zurück zu werfen, eher im Gegenteil, aufgrund der dünn besetzten Bank musste jeder Spieler sich in Höchstform zeigen. Die Mannschaft stand schließlich mit dem Rücken zur Wand und hoffte auf einen Patzer von Bützfleth/Drochtersen, durfte selbst aber keinen Punkt mehr abgeben, damit das Ziel des Landesligameisters noch erreicht werden könnte. Als Bützfleth/Drochtersen gegen Habenhausen verlor, hatten die Arster es wieder selbst in der Hand. Diese Chance nutzten sie in der Halle der HSG. Vor einer ausverkauften Halle lag die Mannschaft zur Halbzeit mit 20:18 hinten und gewann durch eine starke zweite Halbzeit das Spiel mit 33:38. Sie holte sich die Tabellenspitze wieder und bescherte Trainer Marc Winter einen grandiosen Sieg, der mit den im Bus angereisten Fans gut gefeiert wurde. Einen Spieltag vor Saisonende konnte den Handballer des TuS Komet Arsten den Aufstieg in die Verbandsliga Nordsee keiner mehr nehmen. Durch die Niederlage des Verfolgers HSG Bützfleth/Drochtersen in Ottersberg wurde die Mannschaft quasi auf dem Sofa Meister. Mit am Ende 24 Siegen und 4 Niederlagen (48:8 Punkte) und einem

Torverhältnis 937:787 d.h. einem Tordifferenz von +150 beendet die Mannschaft des TuS Komet Arsten die Saison als Meister der Landesliga Bremen.

Für die Saison 09/10 hat sich die Mannschaft vorgenommen nicht nur den Klassenerhalt zu schaffen sondern auch in der oberen Tabellenhälfte mitzuspielen. Durch einige Zugänge die sich gut in die Mannschaft eingefügt haben und einer dadurch voll besetzten Bank ist dieses Ziel realistisch.

Am 05.09.09 um 18:30 Uhr begann die neue Saison vor heimischem Publikum gegen die ebenfalls aufgestiegene HSG Bützfleth/Drochtersen. Zuvor spielten die Damen um 16:30 Uhr gegen SV Union Halle-Neustadt 2 in der Regionalliga Nord. Leider gingen beide Spiele verloren. Nichtsdestotrotz freuen wir uns über weiterhin zahlreiches Erscheinen!

Eure 1. Herren



Das Meister-Team

Familien- und Erbrecht • Vertragsrecht • Arbeitsrecht
Verkehrsrecht • Notariat

Peter Zenner

Rechtsanwalt und Notar

Alfred-Faust-Str. 23 · 28277 Bremen · Tel. 04 21 / 82 77 72
Fax: 04 21 / 82 77 71 · e-mail: Kanzlei-Zenner@t-online.de



LEICHTATHLETIK

Jens Ellrot
Telefon (0421) 41 73 882 oder (0172) 83 19 408
E-Mail: ellrottj@aol.com



3 DM-Titel - 2 Meisterschaftsrekorde - 2 WM-Normen bei den Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften am 04. / 05.07.2009 in Ulm.

2 Titel für das Traumpaar

Der deutsche Sport ist um ein weiteres Sommermärchen reicher. Spannender hätte auch Hollywood das Drehbuch für den Showdown bei den Deutschen Leichtathletikmeisterschaften in Ulm nicht schreiben können. Carolin Nytra vom Bremer LT sprintet gestern um 15.50 Uhr souverän über die 100 Meter Hürden und sichert sich mit 12,78 Sekunden den Titel - neue persönliche Bestzeit. Beflügelt von dieser Leistungsexplosion geht Lebensgefährtin Sebastian Bayer zur Weitsprunganlage, konzentriert sich kurz und legt nur zwei Minuten später mit 8,49 Meter einen Riesensatz hin.

Die Belohnung für das Traumpaar der Leichtathletik: Neben dem Gewinn der Meistertitel sind beide Bremer für die Weltmeisterschaft in Berlin qualifiziert. „Endlich hat mal alles gepasst“, jubelte Carolin Nytra nach ihrem gelungenen Lauf über die Hürden.

Auch Sebastian Bayer konnte nach seiner Leistungsexplosion befreit aufatmen. „Man hat mir bestimmt die Erleichterung angemerkt“, grinste der 23-jährige Lebensgefährte von Carolin Nytra.



Jonna Tilgner so schnell wie nie zuvor

Jonna Tilgner war glücklich - nur noch glücklich. Nach wochenlanger Formsuche in diversen Wettkämpfen platzte bei der 24-Jährigen ausgerechnet im Finale der deutschen Leichtathletik-Meisterschaften in Ulm der Knoten: Die Studentin verteidigte über 400 Meter Hürden nicht nur ihren Titel, sondern lief in 55,71 Sekunden über die zehn Hindernisse auch gleich noch persönliche Bestzeit.

„Endlich habe ich das abgerufen, was ich mir die ganze Zeit vorgenommen hatte“, freute sich Jonna Tilgner über ihre Leistungsexplosion, die dem Bremer LT/TuS Kommet Arsten nach den großartigen Vortagssiegen von Sebastian Bayer im Weitsprung (8,49 m) und Carolin Nytra über 100 Meter Hürden die dritte nationale Meisterschaft bescherte.

In Ulm zeigte sich nun, dass nicht alles verkehrt gewesen sein konnte, was die Athleten und ihr Coach in den vergangenen Wochen angestellt hatten. Zumindest Sebastian Bayer und Carolin Nytra können sich konzentriert auf die WM vorbereiten - bei Jonna Tilgner gibt es diesbezüglich aber noch Unsicherheit, weil sie die WM-Norm (55,50) um 21 Hundertstelsekunden verpasste. „DLV-Disziplintrainer Volker Beck will sie trotzdem für die WM nominieren“, hofft Jens Ellrott auf ein glückliches Ende für Tilgner.

Ruth Gerbracht und Jörg Niemeyer



Leichtathletik- Weltmeisterschaften 2009

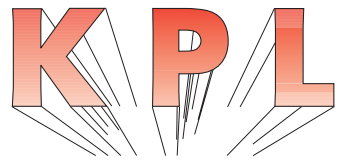
Aus Berlin berichten für den WESER KURIER Jürgen Beermann und Ruth Gerbracht

Vorlauf 400m Hürden mit Jonna Tilgner

Der gestrige Vorlauf über 400 Meter Hürden war für Jonna Tilgner ein nicht ganz so gutes Rennen. Auf den letzten 100 Metern hatte der Rhythmus nicht mehr gepasst. Platz fünf, 56,73 Sekunden - die Deutsche Meisterin war in ihrem Lauf nicht unter den direkt für das Halbfinale qualifizierten besten Vier. Erst als Letzte der vier weiteren Zeitschnellsten aus allen fünf Vorläufen erreichte sie die Vorschlussrunde. „Das war Maßarbeit“, atmete Jens Ellrott auf. Jonna Tilgner gehört zu den 24 weltbesten Läuferinnen, die am Abend das Halbfinale bestreiten. Dieses Ziel hatten sie und ihr Trainer angepeilt, alles Weitere ist nun Zugabe.

18.8. Vorlauf 100m Hürden mit Carolin Nytra

Wäre es ganz böse gekommen, hätte Carolin Nytra ihre Laufschuhe wieder einpacken können, bevor die Bremerin überhaupt den ersten Meter gerannt war. Im Vorlauf über 100 Meter Hürden fabrizierte die 24-Jährige einen Fehlstart. Ein weiteres Malheur dieser Art - Carolin Nytra hätte disqualifiziert werden müssen. Dazu kam es gestern am



Das Montage-Team

KLAUS-PETER LACKMANN

Osterstrasse 4 · 28816 Stuhr
Tel.: 0421-8062776
Fax 0421-8062777
Mobil 0172-9306678
e-mail: kangaruh@aol.com

Das haben wir *gut* drauf:

- Innenausbau
- Bodenbeläge aller Art
- Carportanlagen
- Garten- + Landschaftsbau
- Wärme-Dämm-Verbund-System
- Balkonsanierung



frühen Abend im Berliner Olympiastadion jedoch nicht. Äußerlich unbeeindruckt von ihrem Missgeschick, erreichte die aktuelle Weltranglisten-13. als Vorlaufdritte souverän das Halbfinale

400m Halbfinale Hürden mit Jonna Tilgner

Für Nytras Vereinskollegin Jonna Tilgner dagegen ist die WM beendet. Das Aus gestern Abend im Halbfinale über 400 Meter Hürden kam weder für die 24-Jährige selbst noch für ihren Trainer Jens Ellrott überraschend. Das Erreichen der Vorschlusrunde war das erklärte Ziel, alles Weitere eine Zugabe. Die geriet jedoch so ganz und gar nicht nach den Wünschen von Jonna Tilgner, als Letzte ihres Halbfinallaufes blieb sie mit 57,11 Sekunden weit hinter ihrer Bestleistung (55,71) zurück. Mit dieser Zeit lieferte die Hürdenspezialistin auch kein Argument, sie für die deutsche 4x400 Meter-Staffel zu nominieren. Mangelnder Mut war ihr gestern nicht vorzuwerfen. Die ersten 200 Meter ging sie couragiert an, den Tribut dafür zahlte sie auf der zweiten Hälfte der Stadionrunde. Enttäuscht war die Bremerin hinterher gleichwohl nur über die Zeit, ansonsten sei die WM im eigenen Land ein tolles Erlebnis gewesen, aus dem sie für die nächste EM in Barcelona nur lernen könne.

19.8. 100m Hürden Halbfinale mit Carolin Nytra

Wenn der Kopf nicht will, nutzen auch keine schnellen Beine. „Ich habe zuviel nachgedacht“, räumte Carolin Nytra ein. Die Chance war da, den Traum vom Finale zu verwirklichen. Aber die Bremerin hat sie gestern um 19.01 Uhr nicht nutzen können. Für Nytra war im Halbfinale mit 12,94 Sekunden über 100 Meter Hürden Endstation. Natürlich sei sie ziemlich enttäuscht, schließlich habe sie die Zeiten der Konkurrenz gesehen und von daher gewusst, dass das Finale greifbar nahe gewesen sei. Ihre Bestzeit steht bei 12,78 Sekunden, mit 12,76 hätte Carolin Nytra zu den beiden Zeitschnellsten der Halbfinals gehört, die schließlich noch das Finale erreicht haben. Bei einer Weltmeisterschaft vor heimischem Publikum wäre eine solche Verbesserung der persönlichen Bestzeit sicherlich möglich gewesen. Aber die 24-Jährige konnte unter anderem die Unterstützung des Berliner Publikums nicht positiv für sich nutzen.

Der Blick der Bremer Hürdenspezialistin ist nun nach vorn gerichtet. Bei der EM nächstes Jahr will sie mental alles besser machen. „Ich hoffe, dass ich dann die positive Stimmung besser umsetzen kann“, sagt sie.

20.8. Weitsprung Qualifikation mit Sebastian Bayer

Böse Erinnerungen an die Olympischen Spiele in Peking 2008 kamen urplötzlich wieder hoch: Vor genau einem Jahr war Deutschlands bester Weitspringer schon in der Qualifikation gescheitert. Um 19.42 Uhr ereilte Sebastian Bayer bei der WM das gleiche Schicksal. Mit für ihn mäßigen 7,98 Meter schied der 23-jährige Bremer als 19. überraschend aus. Nur vier Zentimeter trennten ihn vom Finale, doch Bayer setzte nur einen Sprung regelgerecht in die Sandgrube. Seine beiden anderen Versuche waren ungültig. Niedergeschlagen und mit Tränen in den Augen verließ der Lebensgefährte von Hürdensprinterin Carolin Nytra das Olympiastadion. Was keiner zunächst vermuten konnte, war tatsächlich eingetreten. Sebastian Bayer ging verletzt in den Wettkampf.

Bereit hat er seinen Entschluss aber nicht. Darauf legt Bayer großen Wert. „Ich wollte mit dem ersten Sprung weiterkommen“, erzählt er anschließend.

Der Höhenflug des 23-Jährigen ist tragischerweise ausgerechnet beim Saison-Highlight gestoppt worden. Der Weitspringer und die Hürdensprinterin waren als Traum-paar der deutschen Leichtathletik angereist. Diese Reise hat nun ein enttäuschendes Ende genommen.

Anmerkung: Aus redaktionellen Gründen mussten vorstehende Presseartikel stark gekürzt werden.

Ralf Lüdeker

Empfang für Bremer Leichtathleten im Rathaus

Bereits vor den Leichtathletik-Weltmeisterschaften in Berlin hatte Bremens Innensenator Ulrich Mäurer - der während der WM selbst begeisterter Gast im Olympiastadion war - die Bremer Teilnehmer für den 24. August zum Senatsempfang ins Rathaus eingeladen.

Ebenso wie der Präsident des LandesSportBundes, Peter Zenner, und der Präsident des Bremer Leichtathletik-Verbandes, Dr. Matthias Reick, dankte der Senator den beiden Halbfinalistinnen über 100m- und 400m-Hürden, Carolin Nytra und Jonna Tilgner, Weitspringer Sebastian Bayer, der aufgrund seiner Fußverletzung das Finale der besten 12 knapp verpasste, und Trainer Jens Ellrott für das Geleistete.

Eine besondere Ehre wurde in diesem Rahmen Sebastian Bayer zuteil. Der 23-Jährige, der im Frühjahr mit Europarekord (8,71m) Halleneuropameister geworden war, durfte sich ins Goldene Buch der Stadt eintragen.



Foto von Jochen Stuss



BADMINTON

Jörg Voigt

Telefon (0421) 82 51 49, Fax: 84 98 298

Handy: (0160) 93 88 62 19, E-Mail: miwus1@aolx.com



Die neue Saison wirft die Schatten voraus . . .

. . . und dieses schon seit Wochen. Angefangen mit den Schwierigkeiten, dass uns der Verband Jugendspieler für den Seniorenspielbetrieb nicht freigab. Durch den „plötzlichen“ Zulauf an Erwachsenen in den letzten Wochen, konnten wir die Verbandsentscheidung aber gelassen hinnehmen und haben nun zur neuen Saison 3 Seniorenmannschaften / 1 Schüler und 1 Jugendmannschaft im Punktspielbetrieb. Wir starten mit der Punktspielrunde am 19.09. und 20.09. mit Heimspielen. Diese Heimspiele finden in der Egon-Kähler-Str. statt und nicht mehr am Korbhauser Weg. Den Korbhauser Weg nehmen wir als Ausweichfläche, wenn wir evt. einmal weichen müssen weil Handballer die Halle an der Egon-Kähler-Str. brauchen. Der Wechsel war erforderlich, damit die Seniorenmannschaften dann an einem Tag komplett Ihre Heimspiele durchführen können ohne, dass neue Spieltage angesetzt werden müssen. Erstmals spielen die I. und II. Mannschaft am 20.09. in der E-K-S. Mal sehen, wie das alles funktioniert.

Erfreulich ist, dass wir nun auch Jana Fresenborg als Trainerin mit Lizenz zur neuen Saison begrüßen können. Unser Trainerteam ist dadurch verstärkt, was sich auch durch die guten Leistungen darin ausdrückt, dass wir Kinder ungebremst an den Trainingsabenden verzeichnen und bis zu 35 Kinder trainiert werden müssen. Dieses ist für die Übungsleiter an der Egon-Kähler-Str. belastend, da viele Kinder wie ein „Sack Flöhe“ gebändigt werden müssen. Aus diesem Grunde haben wir die Montagsgruppe aufgeteilt, sodass wir ab 14.09.09 auch wieder Training für Kinder bis 14 Jahre montags am Korbhauser Weg anbieten. Dieses Training findet um 18 Uhr statt und wird durch Annika geleitet. Wir wollen mal sehen, ob wir mit diesen Stunden am Korbhauser Weg nicht wieder mehr Kinder aus Habenhausen, der Fahrenhorster Str. und auch aus der Grundschule für Badminton begeistern können.

Unser Seniorentaining am Montag ist auch hoffnungslos überlaufen. Hier sind ständig um die 30 Erwachsenen auf 6 Feldern, so dass immer nur 24 Personen gleichzeitig spielen können. Der Rest muss sich dann mit seinen wartenden Kollegen austauschen. Dieses klappt hervorragend, so dass niemanden langweilig wird. Nach dem Trainingsabend haben wir seit Monaten unseren Badminton Stammtisch, der von rund 10 Personen regelmäßig zum Auffrischen des Flüssigkeitsverlustes genutzt wird. Diese Zusammenkunft steht für alle Badmintonspieler offen, auch unsere Damen sind zugelassen. Leider verlassen diese oft „fluchtartig“ die Halle, dieses lässt auf völlige Erschöpfung schließen!

Wichtige Termine haben wir auch noch:

14.11.2009 die Rot-Weiße Nacht, das Vereinsfest! Hier sollten wir einen Tisch für uns machen, damit wir auch hier als Badmintonspieler die Fahnen hoch halten können!

Und dann... das Jahr geht dem Ende entgegen, dass Weihnachtsfest steht auch schon vor der Tür, so dass sich alle Badmintonspieler auch den 17.12.2009 ab 18 Uhr als Termin für unsere Weihnachtsfeier notieren sollten.

Nun eine angenehme Saison!

Jörg Voigt



TuS Komet Arster Vereinsfest

Rot-Weiße Nacht

14. November 2009

ab 20.00 Uhr,
in „Seekamps Centralhallen“,
Bremen, Hemelinger Heerstraße 27

**Mit Programm, Tanz, Ehrungen und einer Tombola
wird es ein fröhlicher und gemütlicher Abend werden.**

Eintritt: **5 €**

Vorverkauf am 28.10.2009 von 19.00 - 21.00 Uhr
in der Gaststätte „Marcy“, Arster Heerstraße 3
oder ab September
zu den Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle.

Tisch und Platzwünsche können berücksichtigt werden.

Rückfragen unter (0421) 82 64 65 oder
über die Geschäftsstelle (0421) 82 82 02-11





FUSSBALL

Reinhard Brinkmann, Telefon (04 21) 82 52 52

Pressewart: Ralf Lüdeker, Telefon (0421) 82 57 58

E-Mail: luedeker@nord-com.net

700er-Marke deutlich überschritten!

Mit Beginn der Fußballsaison 2009/2010 nähert sich die Mitgliederzahl der Abteilung an die Zahl von 750.

Der durchweg erfolgreiche Fußball, der harmonischen Zusammenarbeit im Herren-, Frauen-, Jugend- und Mädchenbereich unter Leitung der Trainer und des gesamten Fußballvorstandes, ist es zu verdanken, dass die Mitgliederzahl stetig steigt. Wir konnten die Zahl der lizenzierten Trainer und das Niveau der Fußballausbildung gegenüber den vergangenen Jahren nach und nach steigern. Im Bereich der Mannschaftsausstattung ist es gelungen, zur neuen Saison über Sponsoren weitere 6 Teams mit beflockten Trainingsanzügen und 2 Teams mit neuen Trikots auszurüsten.

Für das Spieljahr 2009/2010 haben wir 38 Mannschaften für den Punktspielbetrieb gemeldet. Bei dieser großen Anzahl von Mannschaften ist ein genauestens abgestimmter Trainings- und Spielplan erforderlich. Nur kleine Verzögerungen bringen sofort große Störungen in den Ablauf des Trainings- oder Spieltages. Größte Probleme kommen in der dunklen Jahreszeit auf uns zu, da wir mit dieser Anzahl von Teams in den Wintermonaten keine adäquaten Trainingsmöglichkeiten zur Verfügung stellen können, obwohl unsere Jüngsten einmal in der Woche in der Halle trainieren. Um den größeren Fußballern ein Training zu ermöglichen, müssen bis zu vier Mannschaften (bis zu 80 Fußballer) auf dem beleuchteten Schlackeplatz gleichzeitig trainieren. Hier müssen wir auf Verbesserung hoffen, ja müssen dafür kämpfen, dass wir einen großen Kunstrasen erstellt bekommen. Wir sind sowohl im Sommer, wie auch im Winter an der Leistungsgrenze im Kabinen- und Spielfeldbereich. Bereits 9 Teams spielen auf der Anlage im Korbhauser Weg.

Aus Erfahrung der vergangenen Jahre wird der Zulauf an Fußballern nach Schulbeginn noch mal einen Run verursachen, der die Zahl dann weiter steigen lässt. Aber wo lassen wir sie spielen, wer trainiert sie?

Was würden wir nur machen, wenn sich alle Fußballer, die zur Zeit abgemeldet sind, wieder dem runden Leder nachjagen wollen. Es sind z.Zt. genau 2033 (1676 Komet + 357 Arsten) spielberechtigte Soccer beim Bremer Fußballverband gemeldet.

Eine zufriedene und erfolgreiche Fußballsaison, möge alles gelingen, was als Zielvorgabe angestrebt wurde.



Abteilungsleiter
Reinhard Brinkmann



Pressewart
Ralf Lüdeker

Reinhard Brinkmann

Liebe Fußballer,

alle Mitglieder sind der Verein.

Frage nicht, was der Verein für mich tun kann, sondern frage, was kann ich für den Verein tun !

Wir haben in der Abteilung viele aktive Trainer und Funktionäre, die Tag für Tag für den Verein im Sinne des Sports tätig sind. Sie schaffen die Möglichkeiten, dass wir vernünftig Sport treiben können und alles läuft, dass Hindernisse beseitigt, Probleme gelöst oder gemindert werden.

All dies hilft und macht es einfacher, aber was wären wir ohne die Mannschaft. Dies gilt nicht nur für eine Fußballer, sondern auch für den gesamten Fußballvorstand, ja sogar für alle TuS Komet Arster. Gemeinsam packen wir es an, es wird leichter, wenn viele Schultern tragen helfen.

Der nachfolgende Text ist als Anregung für eine Fußballmannschaft zu verstehen und würde sich in Abwandlungen auf alle Mitglieder des Vereines übertragen lassen.

Der Star ist die Mannschaft

Pünktlichkeit Das Team wartet auf mich. Ohne mich ist das Team nicht komplett. Meine Unpünktlichkeit stört das gesamte Team.

Zuverlässigkeit Trainingsbeteiligung: Ich versuche, kein Training zu versäumen. Es ist unfair, Training leichtfertig abzusagen, weil mein Trainer sich vorbereitet und Zeit investiert. Ich sage ab, wenn ich nicht zum Training kommen kann. Mein Trainer und mein Team sorgen sich, wenn ich nicht zum Training erscheine. Gehe ich nicht zum Training, blockiere ich nicht nur meine Lernziele, sondern auch das Team. Nur im Training lerne ich und mein Team das Fußballspielen. Wollen wir erfolgreich sein, müssen wir trainieren.

Pflicht- und Freundschaftsspiele Die Teilnahme ist für mich eine Selbstverständlichkeit. Mir sind die Termine oft sehr früh bekannt. Kann ich nicht erscheinen, sage ich so früh wie möglich persönlich beim Trainer ab. Ich werde alle Möglichkeiten ausschöpfen, diese Termine zu halten.

Einladungen zu Geburtstagen oder Familienfeiern kann ich mit dem Hinweis:

„Ich habe Verantwortung für mein Team, es wartet auf mich“

oft zeitlich verändern lassen. Meine Eltern, Freunde u. Bekannte helfen mir bei meinem Vorhaben, das Fußballspielen zu erlernen oder möglich zu machen. Sie unterstützen mich durch Rat und Tat.

Freundlichkeit - Teamfähigkeit Freundlichkeit ist für mich selbstverständlich. Das Team und das gesamte Umfeld ermöglichen mir das Fußballspielen. Ich kann nicht jeden gleich gern mögen, akzeptiere aber jeden Mannschaftskameraden.

Es ist für mich einfach, nett und freundlich zu sein. Beispiel: Ich grüße Kinder und Erwachsene, die ich kenne. Das Umfeld wird nicht nur mich, sondern auch mein Team für meine Freundlichkeit mögen. Bin ich unfreundlich, schade ich meinem Team. Ich verhalte mich im Kreis meiner Mannschaft diszipliniert.

Nur im Team kann ich Fußball lernen und die Ziele erreichen. Fußball ist ein Mannschaftssport. Schaffe ich es allein zu gewinnen? Nein! Jeder auf dem Feld muss dieses Ziel verfolgen und sich ins Team einbringen.

Wie spielen wir erfolgreich Fußball? Indem ich das Fußballspielen lerne. Nur so kann ich der Mannschaft weiterhelfen. Im Spiel und Training gebe ich immer 100%. Ich bin ein wichtiger Teil des Teams und stelle mich vollständig in den Dienst der Mannschaft.

Umwelt und Sauberkeit

Ich gehe pflegsam mit dem Vereinseigentum um. Das Gelände, die Umkleide- und Duschräume und alle anderen Gemeinschaftsflächen sollen meinem Verein, meinem Team und mir noch lange Freude bereiten. Der pflegliche Umgang mit Bällen, Trikots und Trainingshilfen ist für mich eine Selbstverständlichkeit.

Als Gast bei anderen Vereinen gelten die genannten Grundsätze noch stärker. Bei Verfehlungen gegen die Freundlich- und Sauberkeitsgrundsätze schade ich nicht nur meinem Team, sondern auch meinem Verein.

Wenn wir uns die Sätze vor Augen führen und danach handeln, werden wir noch erfolgreicher.

In dem Sinne, Gut Sport !

TuS Komet Arsten gewinnt den Nospa-Nordsee-Cup 2009

Der 1. E-Jugend gelingt die Titelverteidigung

Die Stadt Leck, ganz im Nordwesten Deutschlands und unweit der dänischen Grenze gelegen, wird etwa 200 Aktiven und Betreuern des TuS Komet Arsten noch lange in Erinnerung bleiben.

Unser Verein nahm zum 24. Mal am traditionsreichen Pfingstturnier um den Nospa-Nordsee-Cup teil. Bereits am Freitag fuhren zwei Reisebusse die Fußballer und Ihre Begleiter in das schöne Nordfriesland. Der TuS Komet Arsten reiste mit sechs Mannschaften, drei Schiedsrichtern und diversen Eltern und Betreuern an, schließlich galt es zum einen an die erfolgreichen Teilnahmen der vergangenen Jahre anzuknüpfen und zum anderen freute man sich auf ein paar schöne Tage in sportlich fairer und freundschaftlicher Atmosphäre. In all den Jahren, in denen der Nordsee-Cup bislang ausgespielt wurde, hatte der MTV Leck ein erstklassiges Turnier auf die Beine gestellt und bewiesen, dass trotz (oder gerade wegen) des großen Zuspruches zu Pfingsten immer ein echtes Fußballfest stattfindet. Die Erwartungen wurden nicht enttäuscht. Auch in diesem Jahr kamen wieder über sechzig Mannschaften aus ganz Deutschland zusammen. Die teilnehmenden Vereine im einzelnen: MTV Leck, SSG Rot Schwarz Kiel, SF Charlottenburg Wilmerdorf 03, FSG Schleidörfer, TSV Rot Weiss Niebüll, SG Nusse-Linau, BVH Dorsten, FSG Mittelangeln, NFC Kellinghusen Mühlenbarbeck, Berliner SV, SG Ladelund-Achtrup, SG Kappeln-Kopperby, 1.FC Lübars Berlin, TuS Bremen (bei Soest), DJK Blau Weiss Greven, 1.FC Quickborn, SV Kutenhagen-Todtenhausen 07 und der TuS Komet Arsten.

Mit dem feierlichen Einmarsch der Mannschaften in das Stadion des MTV Leck und der Festansprachen des Vorsitzenden sowie des Bürgermeisters der Gemeinde, begann das Turnier am Samstagmorgen um 9.00 Uhr, das letzte Spiel wurde am Sonntag gegen 18.00 Uhr abgepfiffen. Die Mädchen Mannschaften konnten trotz ansprechender Leistungen nicht in die Finalrunden einziehen und belegten in der Endabrechnung die Plätze 5 und 13. Nicht unerwähnt bleiben sollte aber, dass insbesondere der junge Mädchen-Jahrgang im Bus durch diverse Gesangseinlagen für eine Riesenstimmung sorgte. Die 2.F-Jugend erreichte in der Todesgruppe der Vorrunde mit Vorjahressieger Berliner SV und der spielstärksten Mannschaft Rot-Weiss-Niebüll einen achtbaren dritten Platz (Gesamtplatzierung 5.), der allerdings nicht zur Finalteilnahme ausreichte. Dennoch war der Ausflug für die jüngsten Kicker eine Riesensache, der nicht zuletzt vom gemeinsamen (Public Viewing) des Pokalendspiels Leverkusen-Werder (0:1) gekrönt wurde. Die 1. E-Jugend dominierte das Turnier nach Belieben und konnte in souveräner Manier den Vorjahressieg bestätigen und den Titel verteidigen. Nach einer Vorrunde, in der alle sechs Spiele gewonnen wurden, konnte man auch das Finale mit einem, auch in der Höhe, hochverdienten 4:0 gegen Rot Schwarz Kiel für sich entscheiden. Die mitgereisten Arster verwandelten das Fußballfeld in einen Hexenkessel und sorgten durch Ihre frenetische Unterstützung für einen Hauch Pokalfinalstimmung in Leck.

Die 1. D-Jugend spielte eine saubere Vorrunde, in der man sich lediglich dem BVH Dorsten geschlagen geben musste. Im kleinen Finale fehlte dann allerdings das Quentchen Glück und man unterlag dem 1.FC Lübars Berlin denkbar knapp mit 3:4 n.E.

Die 1. C-Jugend hatte am Ende etwas mehr Glück und konnte nach einem zweiten Platz in der Vorrunde (hinter dem späteren Turniersieger SF Charlottenburg Wilmerdorf 03) das Spiel um den dritten Platz mit 5:4 n.E. gegen den BHV Dorsten für sich entscheiden.

Die drei Schiedsrichter Keven Boachie, Robert Lehmann und Torben Schwobe leiteten Ihre Partien souverän und wurden zum Turnierende mit dem Nordsee-Cup-Banner geehrt.

Rückblickend war das Turnier, dem auch der Wettergott mehr als gewogen war, ein echtes Highlight und alle Mitfahrer freuen sich schon heute auf den Nospa-Nordsee-Cup 2010.

Heinz Schmeichel



Pokal für
die 1. E-Jugend

Einmarsch der Mannschaften

Drei Staffelleister beim TuS Komet Arsten

Die **1. C-Junioren** des Trainerduos Lars Niemeier und Tobias Schier wurde Meister der Stadtleistungs-kategorie mit 46 Punkten und somit 2 Punkten Vorsprung gegenüber dem Ortsrivalen Habenhauser FV. Von 18 Spielen wurden 15 gewonnen, 1x spielte man unentschieden und 2x wurde verloren. Eine tolle Bilanz!! Die Mannschaft steigt nunmehr in die höchste Bremer Jugendklasse, die Verbandsliga auf.

War das ein Endspurt der **2. F-Junioren** um die Meisterschaft, der letztendlich erfolgreich beendet wurde. Punktgleich mit Werder Bremen 4., aber aufgrund des wesentlich besseren Torverhältnisses wurde das Team des Trainerduos Martin Hartwig und Janis Frese Meister der Staffel 7. Von 10 Spielen gewann man 8x, 1x spielte man unentschieden und 1x verlor man. Die neuen Trikots zeigten also mal wieder ihre Wirkung. Außerdem wurde die Mannschaft Vizemeister der diesjährigen Hallen-Punktrunde.

Mit 2 Punkten Vorsprung wurde die **3. F-Junioren** mit den Trainern Kevin Boachie und Lars Turkowski Meister der Staffel 8. Von 10 Spielen wurden 7 gewonnen, 2x spielte man unentschieden und nur 1x wurde verloren. Eine tolle Bilanz!

Die **1. E-Junioren** konnten zwar keine Meisterschaft in der Staffel 1 erringen. Dafür stand sie aber mit ihren Trainer Maxi Hellmann und Steven Hollwedel im Finale der diesjährigen Pokalrunde des Bremer Fußball-Verbandes am 14.06.09 auf der eigenen Sportanlage. Gegen Werder Bremen U11 konnte das Team letztendlich nicht für eine Überraschung sorgen. Nach tollem Kampf unterlag man den souveränen Meister der eigenen Staffel mit 2:6.

Ralf Lüdeker

Unsere Fotos zeigen die drei Meister



3. F-Jugend

1. C-Jugend



2. F-Jugend



Ehrung durch Bremer Fußball-Verband

Für seinen engagierten Einsatz im Verein sollte auf dem ordentlichen Kreistag des Kreises Bremen-Stadt des Bremer Fußball-Verbandes am 17. Mai 2009 u. a. auch Stefan Letschschyn geehrt werden. Da unser „Letsche“ leider an diesem Tag verhindert war, soll die Auszeichnung in den Räumen des TuS Komet Arsten nachgeholt werden.

In den Vereinsnachrichten Nr.5 – Dezember 2007 – wurde Stefan Letschschyn, der inzwischen sportlicher Leiter der Fußballabteilung und Co-Trainer der 1. Herren ist, vorgestellt.

Ralf Lüdeker / Ehrenamtsbeauftragter



3. Alte Herren des TuS Komet Arsten in neuem Outfit

In der gerade abgelaufenen Saison konnte sich die 3. Alte Herren (Ü32) in der 4. Kreisklasse mit Platz 8 von 12 Teams gut behaupten. Jetzt freut sich die Mannschaft mit ihrem Trainer Werner Menze auf die nächste Saison, in der mit einem neuen Trikotsatz des Sponsors „ST-MEDIA“ gespielt werden kann.

Werner Menze



Die Spieler hinten von links: Matthias Putjenter, Werner Menze, Andre Gertjeanssen, Dieter Schwobe, Andreas Braun, Peter Groth, Jens Gronau, Jens Haase, Betreuer Udo Heise, Ihsan Ergin
Vorne von links: Stephan Fresenborg, Jörg Napierkowski, Hans-Joachim Remmert, Volker Oehlschlägel, Thomas Niestädt, Georg Pantke, Sefer Demiray. Es fehlt: Helmut Schulenberg

Heute wird vorgestellt

Marc Brending: „Der Zusammenschluss war gut“

Auch Marc Brending spielte - wie fast jeder Junge - sehr gerne Fußball. So war es denn auch ganz natürlich, dass er bereits mit 6 Jahren einem Fußballverein beitrug. Dass es nun gerade der TuS Arsten war, lag daran, dass der am 19.07.1972 in Bremen geborene und mit seinen Eltern in Arsten wohnende junge Mann gleich nebenan zur Grundschule ging.



Da es im Jahre 1978 dort weder eine G- noch F-Jugend gab, startete Marc seine Karriere gleich in der 1. E-Jugend. Bis zur A-Jugend durchlief er alle Jugendmannschaften, in denen er meistens im rechten offensiven Mittelfeld agierte. Sein damaliger ihn bis zur C-Jugend begleitender Trainer, Rolf Einfalt, hinterließ bei Marc einen so nachhaltigen Eindruck, dass auch in ihm der Wunsch reifte, eines Tages ebenfalls Trainer zu werden. Nach seiner Jugendzeit spielte er einige Jahre in der 2. Herren. Als es Probleme mit dem Trainer gab - wechselte sehr zum Leidwesen des Fußballvorstandes - die gesamte Mannschaft zum Habenhauser FV. Das sollte aber nur eine vorübergehende Angelegenheit werden; denn nach 2 - 3 Jahren kehrte man zum Heimatverein zurück. Marc Brending allerdings hatte die Lust am Fußballspielen verloren. Also verließ er den TuS Arsten und widmete sich seiner zweiten großen Leidenschaft, dem Tennisspielen. Der Kontakt zu seinen alten Fußballfreunden riss aber

nie ab. Diese überredeten ihn 2003 dann auch, wieder die Fußballstiefel zu schnüren, um gemeinsam eine neue 3. Herren zu bilden. Dass man in der 4. Kreisklasse starten musste, trat der wieder gewonnenen Begeisterung keinen Abbruch. Marc erinnerte sich während dieser Zeit an seinen damaligen Jugendtrainer und seinen Wunsch, Trainer zu werden. Dass das kein so ganz leichtes Unterfangen werden würde, wurde ihm schon bald bewusst. Sein ihm eigener Ehrgeiz ließ ihn jetzt aber auch nicht im Stich, mit dem Ergebnis: Trainer C-Lizenz! Dem Trainer der 3. Herren, Oliver Mönkeberg, mit dem er gemeinsam die Lizenz erworben hatte, konnte er nun hilfreich zur Seite stehen. Ab der Saison 2004/05 war Marc dann als Spielertrainer allein verantwortlich für die 3. Herren. Irgendwie war er aber auch noch dem Habenhauser FV verbunden, mit der Folge, dass er nebenher dort auch als Trainer der G-Jugend bis zur E-Jugend fungierte. Noch heute denkt der „Fußballverrückte“ an sein erstes Jahr als Trainer zurück. Nach fünf Niederlagen in Folge gelang der erste Sieg mit 5 : 4 gegen Neurönnebeck. Dieses Erfolgserlebnis setzte in der Mannschaft neue Kräfte frei, und es gelang sogar noch der Aufstieg in die 3. Kreisklasse. In dieser Klasse setzte sich das Brending-Team dann ebenfalls durch, wurde Vizemeister und Aufsteiger in die 2. Kreisklasse.

Nach dem Zusammenschluss mit dem VfB Komet sollte auf Wunsch des neuen Fußballvorstandes Marc Brending mit seiner 3. Herren nicht mehr in der 2. Kreisklasse spielen, sondern in der deutlich stärkeren Kreisliga B. Trotz einiger Bedenken beim Trainer und der Mannschaft ließ man sich auf dieses Abenteuer ein. Was bei realistischer Betrachtung kommen musste, trat dann auch ein. Man stieg in die Kreisliga C ab. In dieser Liga fühlt sich Marc mit seinem Team recht wohl. In der jetzt abgelaufenen Saison 2008/09 belegten sie Platz 10 von 15 Mannschaften.

Auf die Frage nach seinem größten sportlichen Ziel antwortete der inzwischen 31 Jahre alte Trainer: „ Mir fehlt die Meisterschaft, sowohl als Spieler als auch als Trainer – dieses ist das absolute Ziel für die kommenden Saison.“ Da die 3. Herren gezielt verstärkt wurde, darf man gespannt sein, ob der Trainerwunsch in Erfüllung geht und der Wiederaufstieg in die Kreisliga B gelingt.

Marc Brending ist mit Leib und Seele Fußballtrainer und seit 1978 mit einer längeren Unterbrechung Mitglied dieses Clubs. Neben seinem Fußball widmet sich der Immobilienkaufmann seiner Familie mit der 8 jährigen Melina und dem 12 jährigen Max.

Die Fußballabteilungsleitung ist sehr froh und dankbar darüber, einen so engagierten Fußballtrainer in ihren Reihen zu haben.

Ralf Lüdeker

Bürozeiten: Di.+Do. 17.30-19.30 Uhr
Sa. 10.00-11.30 Uhr
Theorie: Di.+Do. 19.30-21.00 Uhr
Sa. 11.30-13.00 Uhr

**Inh.
Andreas Hensel**

Fahrschule bei Andreas

0421 / 84 99 288
- Kattenesch -

Für alle Fälle Handy:
0173 - 82 42 393 !!!

Kattenescher Weg 45
(direkt neben dem Bäcker)



TENNIS

Karin Luxenhofer
Telefon (04 21) 82 10 10
E-Mail: karin.luxenhofer@nord-com.de



Liebe Tennisfreundinnen und -freunde,

für viele von Euch ist der Urlaub inzwischen zu Ende und ich hoffe, Ihr habt Euch alle gut erholt.

inzwischen hat sich allerhand getan, die Herren 60 sind aufgestiegen und spielen im nächsten Jahr in der Nordwestliga.

Herzlichen Glückwunsch – eine tolle Leistung.

Unsere Kids haben bei den Punktspielen leider nicht so gut abgeschnitten, aber viele sind auch gerade erst angefangen, sodass im nächsten Jahr sicherlich Erfolge eingefahren werden. Auf der Tennis-Außenanlage ist in diesem Sommer allerhand Bewegung entstanden, denn wir haben 34 neue Mitglieder geworben (in der Mehrzahl Kinder) Dies ist nicht selbstverständlich und es war insgesamt eine sehr zeitaufwendige Aktion. Wir sind darauf besonders stolz, denn der Tennisboom ist rückläufig.

26 weitere Kinder haben an dem Kursprogramm teilgenommen. Der Tennis-Kurs läuft Mitte Oktober aus und dann wäre es schön, wenn hiervon viele in den Verein eintreten und weitermachen würden. Paul Walden hat mit den Kindern ein ganz hervorragendes Trainingsprogramm durchgeführt, sämtliche Geräte, Bälle und andere Utensilien selber gekauft. Weiter hat er auf eigene Kosten eine Schwelle anfertigen lassen, sodass die Trainerwagen nicht mehr hochgehoben werden müssen, sondern ganz locker auf die Anlage gefahren werden können.

Auf diesem Wege möchte sich der Vorstand der Tennisabteilung nochmals ganz besonders bei Paul Walden bedanken.

Die **Vereinsmeisterschaften für die Jugendlichen wurden auf den 15. und 16.08.09** verlegt, da wir nicht mit den Ferien in Konflikt kommen wollten. Diese Meisterschaft wird von Paul Walden durchgeführt, davon werde ich separat berichten.

Die **Vereinsmeisterschaften für die Erwachsenen finden am 03.10.09 statt, gemeinsam mit dem Buten- und Binnen-Turnier.** Diese Turniere werden von dem Sportwart Wolfgang Keller organisiert.

Zur Pflege der Plätze möchte ich nochmals darauf hinweisen, dass bei strahlendem Sonnenschein die Plätze schnell weiß werden. Hier muss dann unbedingt gewässert werden, es besteht ansonsten eine sehr große Rutsch- und Verletzungsgefahr.

Also nochmals, sollten die Plätze weiß werden – unbedingt reichlich sprengen!!

An den heißen Tagen werden die Plätze zusätzlich um 13.00 Uhr beginnend mit Platz 1 im 15-Minuten-Takt gewässert.

Am 10.10. und 17.10. wird der Arbeitsdienst von 10.00 bis 12.00 Uhr durchgeführt. Hierzu werden die Mitglieder dringend aufgerufen, denn die sechs Plätze müssen winterfest gemacht werden. Ab dem 14. Lebensjahr sind zwei Stunden Arbeitsdienst zu leisten. Für nicht geleisteten Arbeitsdienst werden €20,00 in Rechnung gestellt. Damit möchte ich schließen, wünsche allen immer das nötige Quantchen Glück.

Eure Karin

Jugend-Vereinsmeisterschaften 2009



Die Beteiligung bei den diesjährigen Jugend-Vereinsmeisterschaften war riesig. Bei strahlendem Sonnenschein waren über 40 Kinder mit Begeisterung dabei und konnten bei dieser Gelegenheit auch einmal andere Spieler kennen lernen und auch Freundschaften schließen. Die Spieler wurden von dem Jugendtrainer, Paul Walden, in Jahrgängen unterteilt, die ganz Kleinen spielten auf Midcourt, einem um knapp drei Meter verkürzten Tennisfeld. Hierdurch wurde deutlich attraktiveres Tennis geboten. Die Kinder können öfter an Netz gehen, es gibt intensiveren Ballwechsel und auch spieltaktisch schult es enorm. Es fanden spannende Spiele statt und der Jugendtrainer, Paul Walden, hat das Turnier über zwei Tage ganz hervorragend organisiert. Es wurde folgende Sieger ermittelt:

| | | | |
|---|---|--|---|
| Junioren U 8 Gruppe 1 1 Konconrek, Yannik 2 Schütz, Yannick 3 Pierach, Maximilian | Juniorinnen U 8 Gruppe 1 1 Bansemir, Hanna 2 Zdzrowowicz, Lara 3 Koconrek, Jessica | Junioren U 10 1 Ha, Trung-Hoa 2 Michael, Sven 3 Tetzlaff, Sören | Junioren U 10 Nebenrunde 1 Gert, Anton 2 Samer, Mohammed 3 Shulpyakov, Peter 3 Voß, David |
| Juniorinnen U 10 1 Rettig, Maisa 2 Kassim, Nadine 3 Nierentz, Nicolas 3 Conrad, Mads | Junioren U 12 1 Semsroth, Tim 2 Walden, Paula | Junioren U 12 Nebenrunde 1 Abramjan, Walter 2 Conrad, Mads | Juniorinnen U12 1 Sosnowska, Aneta 2 Friedrich, Jana 3 Forbrich, Laura |
| Juniorinnen U 12 1 Engel, Rabia 2 Bansemir, Lisa 3 Rosowski, Dana 3 Forbrich, Laura | Junioren U 14 Nebenrunde Mikolajewski, Marcel Blumstengel, Finn-Arne | Junioren U 18 Walden, Maria Hennigs, Philipp Bade, Christopher Walden, Niklas | Junioren U 18 Nebenrunde Forbrich, Timo Sosna, Patryk Blumstengel, Dennis Werner, Björn |
| Juniorinnen U 18 Sosnowska, Marta Fischer, Svenja | | | <i>Lux.</i> |

Tennis-Herren von TuS Komet Arsten feiern sensationellen Erfolg

Es könnte auch gesagt werden, je öller umso doller – denn seid die Tennismannschaft von Herren 50 in die Stufe Herren 60 gewechselt ist, werden nur noch Siege eingefahren. Es wurde gespielt gegen die Mannschaften Hockey-Club Horn, TV Süd Bremen, TC Schwarz-Weiß, Barrier TC und Bremischer Schwimmverein. Hierbei wurden zwei Siege, zwei Unentschieden und nur eine Niederlage erreicht.

Und da die über 60jährigen auch ansonsten noch sehr fit sind, wurden alle Vereine per Fahrrad aufgesucht. Dadurch mussten sie sich nicht erst warm machen, sondern alle Knochen waren geschmeidig. Die Herren 60 haben damit ihr Traumziel erreicht und sind aufgestiegen in die Nordwestliga.



Foto von links: Olaf Götz, Günter Neddermann, Heinz Röling, Erfolgscoach Rainer Aulich, Jürgen Gießel, Reiner Herrmann. Es fehlt Ernst Brüggemann, der maßgeblich an dem Erfolg beteiligt war.

**Herzlichen Glückwunsch
nachstehenden
Tennismitgliedern zum
„runden Geburtstag“:**

**70. Bernd Luxenhofer
70. Friedhelm Heinemann
60. Ingrid Gatermann
60. Peter Zenner
60. Martina Wagener
60. Hans-Joachim Florian
60. Helmut Böse
60. Ronald Bovill**

*Wir wünschen
alles erdenklich Gute,
Gesundheit und noch viele
schöne Tennisspiele auf
unserer Anlage.*



Aus gegebenem Anlass
nochmals die Bitte an einige
wenige Mitglieder,
**Fahrräder sind nicht in den
eingezäunten
Tennisbereich abzustellen.**

Es sind außerhalb der
Tennisanlage genügend Fahr-
radständer vorhanden
die auch genutzt
werden können.



TENNISHALLE

PREISE - WINTERSAISON 15.9.2009 - 30.4.2010

1) ABO-Preise / pro Std. in EURO/Durchbucher

| Zeit | Woche | Samstag | Sonntag |
|-----------|---------|---------|---------|
| 8 bis 9 | 10,00 € | 11,00 € | 15,00 € |
| 9 bis 10 | 10,00 € | 11,00 € | 15,00 € |
| 10 bis 11 | 11,00 € | 11,00 € | 15,00 € |
| 11 bis 12 | 11,00 € | 11,00 € | 15,00 € |
| 12 bis 13 | 12,00 € | 14,00 € | 15,00 € |
| 13 bis 14 | 12,00 € | 14,00 € | 15,00 € |
| 14 bis 15 | 15,00 € | 14,00 € | 15,00 € |
| 15 bis 16 | 15,00 € | 14,00 € | 15,00 € |
| 16 bis 17 | 15,00 € | 14,00 € | 15,00 € |
| 17 bis 18 | 18,50 € | 14,00 € | 15,00 € |
| 18 bis 19 | 18,50 € | 15,00 € | 15,00 € |
| 19 bis 20 | 18,50 € | 15,00 € | 15,00 € |
| 20 bis 21 | 18,50 € | 15,00 € | 15,00 € |
| 21 bis 22 | 18,50 € | 15,00 € | 15,00 € |
| 22 bis 23 | 13,00 € | 13,00 € | 13,00 € |

Mitglieder-Rabatt: 1,00 € Durchbuchung Wintersaison

2) 10er-ABO /pro Stunde in EURO: Mitglieder-Rabatt **0,50 €**

3) Sonderpreise: Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler/-innen, Student/-innen, Azubi's, Wehr- u. Ersatzdienstleistende (auf Nachweiß): **€ 10,00/pro Std.**, nur zu spielfreien Zeiten gültig.

Bedingung ist, daß alle Spielenden in diese Kategorie gehören!

4) Sonderpreise: Kinder und Jugendliche, die am Tennis-Vereinstraining teilnehmen (unter 10 Jahren nur unter Aufsicht Erwachsener) **pro Std. / € 6,-**

5) Lichtgeld: pro Std. 1,00 €

*Alle Preise werden pro Platz und Stunde erhoben.
Spielgruppen müssen eine/n Rechnungsträger/in benennen*

Der Spielbetrieb hat gemäß der gültigen Spielordnung „Tennishalle“ zu erfolgen.

BUCHUNGEN + ABRECHNUNGEN:

HALLENBEAUFTRAGTE:

Ingrid Gatermann

Tel: 0421-824297

Handy: 0170-2843922

Stand 10.08.2009

Änderungen vorbehalten

Gesundheits-Test

Gegen Vorlage dieser
Anzeige zum Sonderpreis von **1,-€**

- ➔ Blutzucker
- ➔ Blutdruck
- ➔ BMI
- ➔ Körperfett



**Apotheke im
viamiko**
Nicole Massolle

www.viamiko.de

Alfred-Faust-Str. 3, direkt neben Penny, 28277 Bremen, Tel. 0421-84 13 4-0



TURNEN/FITNESS/GESUNDHEIT

Andreas Vroom
Telefon (04 21) 82 12 33
E-Mail: familie@vroom-hb.de



Frisch, Fromm, Fröhlich, Frei, Frankfurt.

Unter dem Motto des diesjährigen Turnfestes „Wir schlagen Brücken“ versammelten sich Zehntausende von Freizeit- und Spitzensportlern, Jung und Alt, Sportfreunden und Kennern aus vielen Ländern in der Mitte Europas in Frankfurt.

Wir, eine kleine Schar um Karin Müller, machten uns auch auf den Weg in die Mainmetropole. Zusammen haben wir den Festumzug in der Innenstadt erlebt mit seinen vielfältigen Musikgruppen, turnerischen Darstellungen und einfallsreichen Kostümen. Mit Flic Flac, Handstand und Radschlagen zeigten viele kleine Turner(innen) schon mal ein kleines Repertoire ihres Könnens. Höhepunkt war dann bei Dunkelheit die riesige Wasserwand am Main, auf der mit Laser eine Multimedia-Show projiziert wurde.

Die nächsten Tage war der Veranstaltungskalender so reichhaltig, dass jeder sich sein eigenes Wunschprogramm zusammenstellen konnte. Einige besuchten Workshops der Turnfest-Akademie, um sich weiter zu bilden und die neuesten Trends kennen zu lernen. Andere machten das Gymnastik-Sportabzeichen aus verschiedenen Disziplinen oder wir schauten voller Staunen den turnerischen Darbietungen zu.

Die Halle der Generationen auf dem Messegelände war unser größter Anziehungspunkt. In aufgebauten Spiellandschaften tummelten sich die Kleinen. Eine Etage höher zeigten Ältere (50-80) aus allen Teilen Deutschlands ihr Können. Da waren reife Leistungen zu sehen mit Bällen, Reifen, Bändern usw.. Eine altherwürdige Herren-



gruppe mit Kostümen aus der Zeit des Turnvaters Jahn zeigte auf humorvolle Weise am Barren ihre großartigen Übungen. Nicht zu vergessen auch die Kunstturnerinnen Renate und Roswitha aus Bremen mit ihrer tollen Kür synchron auf 2 Bänken. Es gab Wettkämpfe in Ballsportarten, in Leichtathletik, im Schwimmen, im Turnen und vieles andere mehr, was man leider nicht alles ansehen konnte.

Neben den vielen sportlichen Angeboten lud auch die Stadt selbst zum Kennenlernen ein: die berühmte Skyline, das Bankenviertel, Alt Sachsenhausen oder die historische Innenstadt mit dem Römer, die Paulskirche (erste deutsche Nationalversammlung) und der Dom, wo über Jahrhunderte deutsche Könige und Kaiser gekrönt wurden. Ach ja, und dann war noch der berühmteste Sohn Frankfurts, Johann Wolfgang von Goethe, auf dessen Spuren man lustwandeln konnte. Struwwel, das Turnfest-Maskottchen, ist dem Struwwel-peter-Buch entliehen, das auch hier entstanden ist. Der Schriftsteller schenkte es seinem 3-jährigen Sohn, nicht ahnend, dass es später ein Bestseller wurde.

Die Rhein-Main-Region lud die Sportler auch zum Wandern ein in die wunderschöne waldreiche Umgebung. Wir wanderten zu den Feldern der „Grünen Soße“, wo die Kräuter für dieses schmackhafte Gericht angebaut werden. Kulinarisch hat Frankfurt außer der Grünen Soße auch einiges zu bieten. Der Äpfelwoi schmeckte uns jeden Abend, aber erst nach dem zweiten Schluck. Handkäs mit Musik, Frankf. Würstchen, Frankf. Kranz usw. konnten wir aus Zeitmangel gar nicht mehr probieren.

Ein Highlight war dann noch die Abschlussveranstaltung, die Stadion-Gala. Eine Show mit viel Glitzer, Glimmer, Konfetti und vielen Menschen in farblich abgestimmten Kostümen. Leider kamen die großartigen Turner wie Hambüchen am Reck, die Trampolinspringer, die Barrenturner nicht so zur Geltung. Für ein Turnfest eigentlich ein bisschen schade.

Wir erlebten eine abwechslungsreiche Woche bei bestem Wetter. Erst am letzten Tag als uns der Bus abholte, regnete es in Strömen.

Edda Preuß

Ausflug

Die Männersportgruppe (Gymnastik & Ballspiele) war vom 13. bis 14. Juni an der Thülsfelder Talsperre. Es war eine kombinierte Bahn- und Radtour. Um uns richtig in Schwung zu bringen, gab es vor Abfahrt (Arsten, Heukämpendamm) erst mal ein Frühschoppenbier, was dazu führte, dass wir am Bremer Hauptbahnhof ca. 2 Minuten vor Abfahrt eintrafen.

Auf der Radtour von Cloppenburg (bis dahin Bahn, wir wollten unsere Kräfte für einen Kletterwaldbesuch schonen) gab es ein paar Orientierungsprobleme mit dem Auffinden der Boxenstoproute, aber schließlich sind wir an der Talsperre beim Hotel angekommen.

82 33 39

0421

Krumme Schinkel 23
28277 Bremen
Fax (0421) 84 86 56
www.kai-schulz.de

Kai Schulz

Bad + Heizung

Schöne Bäder / Moderne Heiztechnik

IHR PROFI FÜR

BADMODERNISIERUNG

ENERGIEBERATER

Ihr Fachmann für's Energiesparen.
Wir zeigen Ihnen, wie Sie Geld sparen
und nicht sinnlos verheizen

Der Höhepunkt des Tages war natürlich der Kletterwald an der Talsperre. Nach kurzer Einweisung in den Gebrauch von Karabinerhaken (Foto ?) ging es zu den Abschnitten Fitness bis Wagnis. Der Abschnitt Abenteuer war für einen schon eine echte Herausforderung, er versuchte fehlende Beinkraft durch Armkraft auszugleichen, das führte zu unangenehmen Berührungen (blaue Flecke) mit dem Stahlseil. Die meisten absolvierten diesen und weitere Abschnitte aber souverän, so dass nach dem Kletterwald unbedingt eine Bier hermusste, auch wenn dieses schon im Hals verdampfen würde.

Unser Trainer hatte vorausschauend ein gutes Hotel ausgesucht, so dass wir uns vor dem abendlichen Grillen ausgiebig im Whirlpool und Sauna entspannen konnten (war auch nötig nach dem Kletterwaldbesuch).

Als Ortsunkundige war uns leider nicht klar, das beim Grillen in der Nähe des Sees, tausende (oder hunderttausende) Mücken auf uns warteten. Am nächsten Morgen (keine Übertreibung) waren die meisten übersät von Stichen (diese juckten dann noch mehrere Tage nach Heimfahrt).

Auf der Rückfahrt nach Cloppenburg gab es an einem kleinen See eine Gelegenheit zum Gruppenfoto. Eine Passantin (ältere Dame) war so nett uns alle zu fotografieren, wir mussten nur darauf achten, dass sie beim Zurückgehen (um alle drauf zu bekommen) nicht in den See fiel. Beim Betrachten der diversen Fotoanläufe, meinte sie dann, die Gesichter sind eben wie sie sind, da kann man nichts machen.

Der Ausflug endete in Bremen am 14. mit einem abschließenden Bier auf dem Arster Sportplatz, dort (kurz vor Ankunft) gab es dann etwas, was schon viel früher hätte eintreten können, einen Fahrradplatten.

Wir hatten eine Menge Spaß und kennen uns jetzt neben Ballspielen & Gymnastik auch mit Klettern aus.



warneke-baustoffe.de

Wohnideen finden...

...wenn es um das Thema Wand und Boden geht. Unsere Baustoff-Berater geben Ihnen gerne viele neue Anregungen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SO Schautag

SONNTAG SCHAUTAG

von 14-18.00 Uhr.
Keine Beratung und kein Verkauf

Entdecken Sie mit einem unserer Baustoff-Berater eine von vielen neuen Wohnideen, mit der Ihr Zuhause noch schöner wird!

Geöffnet:
Mo.-Fr.: 7.00-18.00 Uhr
Sa.: 7.30-14.00 Uhr

Hauptsitz Dreye:
Gutenbergstraße 14
28844 Weyhe-Dreye
Tel. 04203/8164-0
Fax 04203/8164-49

FLIESEN BAUSTOFFE NATURSTEIN BAUELEMENTE

warneke

DIE BAUSTOFF-BERATER

Sportangebote im Bereich Turnen / Fitness / Gesundheit für Erwachsene

| | Was? | Leitung | Wann? | Wo? | Mitgliedschaft erforderlich? | | Beitrag (Euro) |
|--|---|-------------------------|-----------------------------|--------------------------------|------------------------------|----------------|------------------------------|
| | | | | | ja | nein (Kurs) | |
| MONTAGS | Sport in der Krebsachsorge xxx | Barbara Schindler | Montags 10.00 - 11.30 | Egon-Kähler-Str. Parkettraum | | X | Mitgl. 30 Nicht-Mitgl. 55 |
| | Yoga | Gerda Stolte | Montags 17.45 - 19.00 | Egon-Kähler-Str. Parkettraum | | X | Mitgl. 46 Nicht-Mitgl. 77 |
| | Rücken-Fit | Marlies Pooß | Montags 18.00 - 19.00 | Korbhauser Weg, Mehrzweckhalle | | X | Mitgl. 13 Nicht-Mitgl. 46 |
| | Turnen für Männer | Stefan Leseberg | Montags 18.30 - 20.00 | GS Alfred-Faust-Straße | X | | Mitgliedschaft |
| | Fitness für Frauen | Britta Conrad | Montags 19.00 - 20.00 | GS Arsten, Korbhauserweg | X | | Mitgliedschaft |
| | Coronarsport für Männer u. Frauen | Irma Vandre | Montags 18.45 - 20.00 | Schule am Buntentorsteinweg | X | | Mitgliedschaft |
| | Body Funktionstraining | Barbara Joseph | Montags 19.30 - 20.30 | Egon-Kähler-Str. Parkettraum | | X | Mitgl. 28 Nicht-Mitgl. 46 |
| | Gymnastik für Frauen ab 40 | Jutta Denker | Montags 19.30 - 21.00 | GS Stichnetstraße | X | | Mitgliedschaft |
| | Gymnastik für Frauen ab 40 | Bärbel Conrad | Montags 20.00 - 22.00 | GS Arsten, Korbhauserweg | X | | Mitgliedschaft |
| Coronarsport für Männer u. Frauen | Irma Vandre | Montags 20.00 - 21.45 | Schule am Buntentorsteinweg | X | | Mitgliedschaft | |
| DIENSTAGS | Senioren-sport, Männer u. Frauen ab 60 | Brunhild Stehmeier | Dienstags 10.00 - 11.00 | Korbhauser Weg, Mehrzweckhalle | X | | Mitgliedschaft |
| | Fit in den Tag, für Frauen ab 60 | Brunhild Stehmeier | Dienstags 11.00 - 12.00 | Korbhauser Weg, Mehrzweckhalle | X | | Mitgliedschaft |
| | Senioren-sport, für Männer u. Frauen ab 70 | Ilse Heißenbüttel | Dienstags 16.00 - 17.00 | GS Arsten, Korbhauserweg | X | | Mitgliedschaft |
| | Wirbelsäulen-Gymnastik xxx | Karin Müller | Dienstags 17.00 - 18.00 | Egon-Kähler-Str. Parkettraum | | X | Mitgl. 28 Nicht-Mitgl. 46 |
| | Aerobic/Fitness, für Frauen | Ronja Beck | Dienstags 18.45 - 20.00 | Egon-Kähler-Str. Dreifeldhalle | X | | Mitgliedschaft |
| Gymnastik für Frauen ab 40 | Jutta Denker | Dienstags 20.00 - 21.15 | GS Stichnetstraße | X | | Mitgliedschaft | |

| | | | | | | | |
|-----------------------------------|--|---------------------------------|---------------------------------|--------------------------------|---|----------------|------------------------------|
| MITTWOCHS | Gymnastik für Frauen 60 - 85 | Brigitte Puvogel | Mittwochs 9.30 - 10.45 | Egon-Kähler-Str. Parkettraum | X | | Mitgliedschaft |
| | Rückengymnastik | Martina Struss | Mittwochs 9.30 - 10.30 | Korbhauser Weg, Mehrzweckhalle | | X | Mitgl. 13 Nicht-Mitgl. 46 |
| | Rückengymnastik | Martina Struss | Mittwochs 10.45 - 11.45 | Korbhauser Weg, Mehrzweckhalle | | X | Mitgl. 13 Nicht-Mitgl. 46 |
| | Dance Fit, Aerobic und Tanz | Anke Beier | Mittwochs 18.30 - 20.00 | Egon-Kähler-Str. Parkettraum | | X | Mitgl. 35 Nicht-Mitgl. 59 |
| | Fitness für Frauen, 30 - 65 | Christina Wessels | Mittwochs 19.00 - 20.00 | Korbhauser Weg, Mehrzweckhalle | X | | Mitgliedschaft |
| Donnerstags | Gym., Prellball, Spiele, Männer u. Frauen ab 60 | Ilse Heißenbüttel | Mittwochs 19.00 - 20.00 | GS Arsten, Korbhauserweg | X | | Mitgliedschaft |
| | Entspannende Gymn. für Frauen ab 60 | Luise Jedermann | Mittwochs 19.15 - 21.00 | SZ Obervieland kleine Halle | X | | Mitgliedschaft |
| | Vitalgymnastik für Ältere ab 60 | Karin Müller | Donnerstags 8.50 - 9.50 | Egon-Kähler-Str. Parkettraum | | X | Mitgl. 28 Nicht-Mitgl. 38 |
| | Rückengymnastik für Frauen | Karin Müller | Donnerstags 10.00 - 11.00 | Egon-Kähler-Str. Parkettraum | | X | Mitgl. 28 Nicht-Mitgl. 46 |
| | Fitness, Gymnastik, Pilates Frauen ab 20 | Marion Lentz | Donnerstags 10.00 - 11.00 | Korbhauser Weg, Mehrzweckhalle | X | | Mitgliedschaft |
| | Aerobic/Fitness, für Frauen | Ronja Beck | Donnerstags 18.15 - 19.30 | Egon-Kähler-Str. Dreifeldhalle | X | | Mitgliedschaft |
| | BOP xxx | Wiebke Scharff | Donnerstags 18.45 - 19.45 | Egon-Kähler-Str. Parkettraum | | X | Mitgl. 28 Nicht-Mitgl. 46 |
| | Gymnastik für Frauen 40-70 | Karin Müller | Donnerstags 19.00 - 20.30 | GS Alfred-Faust-Straße | X | | Mitgliedschaft |
| | Turnen Gymnastik Volleyball, Männer | Kurt Ewert/ Bernd Luxenhofer | Donnerstags 19.00 - 21.00 | Egon-Kähler-Str. Dreifeldhalle | X | | Mitgliedschaft |
| | Orientalischer Tanz, Frauen | Katrin Junge | Donnerstags 19.45 - 21.15 | Egon-Kähler-Str. Parkettraum | X | | Mitgliedschaft |
| FREITAGS | Gymnastik, Frauen 40-70 | Karin Müller | Donnerstags 19.00 - 20.30 | GS Alfred-Faust-Straße | X | | Mitgliedschaft |
| | Vitalgymnastik Frauen u. Männer ab 65 | Karin Müller | Freitags 10.00 - 11.00 | Egon-Kähler-Str. Parkettraum | | X | Mitgl. 28 Nicht-Mitgl. 38 |
| | Hatha-Yoga | Ursula Hockenbring | Freitags 10.00 - 11.30 | Korbhauser Weg, Mehrzweckhalle | | X | Mitgl. 46 Nicht-Mitgl. 80 |
| | Poweriser Training xxx | Noeme Fricke | 1. und 3. Freitag 17.30 - 19.00 | Egon-Kähler-Str. Dreifeldhalle | X | | Mitgliedschaft |
| Männerturnen, Männer ab 50 | Fredi Kifmeier | Freitags 20.00 - 22.00 | SZ Obervieland kleine Halle | X | | Mitgliedschaft | |

| | Was? | Leitung | Wann? | Wo? | Mitgliedschaft erforderlich? | | Beitrag (Euro) |
|-------------|--|---------------------------------|---------------------------|--------------------------------|------------------------------|-------------|----------------|
| | | | | | ja | nein (Kurs) | |
| MONTAGS | Turnen, Mädchen 6-8 | Britta Conrad | Montags 15.30 - 16.30 | GS Arsten, Korbhauserweg | X | | Mitgliedschaft |
| | Turnen, Mädchen 8-11 | Lackmann | Montags 16.30 - 18.00 | GS Arsten, Korbhauserweg | X | | Mitgliedschaft |
| | Mutter/Vater-Kind-Turnen Kinder 1-3 | Alexandra Hammermeister | Montags 17.00 - 18.00 | GS Alfred-Faust-Straße | X | | Mitgliedschaft |
| DIENSTAGS | Mutter/Vater-Kind-Turnen Kinder 1-3 | Alexandra Hammermeister | Dienstags 10:00 - 11:15 | Egon-Kähler-Str. Dreifeldhalle | X | | Mitgliedschaft |
| | Turnen für Vorschulkinder | Oliver Hollwedel u. Lilly Klein | Dienstags 15.00 - 16.00 | Egon-Kähler-Str. Dreifeldhalle | X | | Mitgliedschaft |
| | Break-Dance ab ca. 12 Jahren | Trainerteam | Dienstag 18.00-20.00 | Egon-Kähler-Str. Parketraum | X | | Mitgliedschaft |
| | Ballspiele für Vorschulkinder | Oliver Hollwedel u. Lilly Kleir | Dienstags 16.00 - 17.00 | Egon-Kähler-Str. Dreifeldhalle | X | | Mitgliedschaft |
| MITTWOCHS | Tanzen zu Chartmusik für Kinder 5-7 Jahre | Anke Beier | Mittwochs 16.00 - 16.45 | Egon-Kähler-Str. Parketraum | X | | Mitgliedschaft |
| | Tanzen zu Chartmusik für Kinder ab 8 Jahre | Anke Beier | Mittwochs 16.45 - 17.30 | Egon-Kähler-Str. Parketraum | X | | Mitgliedschaft |
| DONNERSTAGS | Turnen für Kinder 4-6 Jahre | Gabi Purnhagen | Donnerstags 15.00 - 16.00 | GS Arsten, Korbhauserweg | X | | Mitgliedschaft |
| | Mutter/Vater-Kind-Turnen Kinder 2-4 | N. N. | Donnerstags 16.00 - 17.00 | GS Arsten, Korbhauserweg | X | | Mitgliedschaft |
| | Turnen für Kinder 6-12 | Osada | Donnerstags 17.00 - 18.00 | GS Alfred-Faust-Straße | X | | Mitgliedschaft |
| FREITAGS | Kinderturnen mit Mutti/Vati/Oma /Opa 1-3 | Britta Conrad | Freitags 9.00 - 10.00 | GS Arsten, Korbhauserweg | X | | Mitgliedschaft |
| | Ballspiele f. Kinder Jahrg. 2004/2005 | Sandra Gräfe | Freitags 15.00 - 16.00 | Korbhauser Weg, Kulturhalle | X | | Mitgliedschaft |
| | Ballspiele f. Kinder Jahrg. 2002/2003 | Tanja Theilig Florian Holst | Freitags 16.00 - 17.00 | Korbhauser Weg Kulturhalle | X | | Mitgliedschaft |
| | Mutter/Vater-Kind-Turnen 1-3 | Maike Hösel | Freitags 16.00 - 17.00 | GS Alfred-Faust-Straße | X | | Mitgliedschaft |
| | Ballspiele f. Kinder Jahrg. 2001/2000 | Marc Albers | Freitags 17.00 - 18.00 | Korbhauser Weg Kulturhalle | X | | Mitgliedschaft |
| | Break-Dance ab ca. 12 Jahren | Trainerteam | Freitags 17.00 - 19.00 | Egon-Kähler-Str. Dreifeldhalle | X | | Mitgliedschaft |
| SAMSTAGS | Jungenturnen und Leichtathletik 6-8 | Andreas Vroom | Samstags 10.00 - 11.00 | GS Arsten, Korbhauserweg | X | | Mitgliedschaft |
| | Jungenturnen und Leichtathletik 9-12 | Andreas Vroom | Samstags 11.00 - 12.00 | GS Arsten, Korbhauserweg | X | | Mitgliedschaft |

Für Kinder bis 14 Jahre

(natürlich auch für Erwachsene, dann mit anderen Beiträgen)

Die ÖVB/VGH Versicherungen bieten z.Zt. an:

Leistungsinhalt Zahn 30

Maximal **30%** der erstattungsfähigen Aufwendungen für Zahnersatz, wie z.B. Kronen, Brücken, Prothesen, Inlays (maximal 120,00 EUR pro Jahr) Implantate (maximal 600,00 EUR pro Jahr)

Erstattung bis zu den Höchstsätzen der Gebührenordnung

Zahnstapel 1. – 6. Jahr

0,62 €

Privatpatient im Krankenhaus (first class):

Privatärztliche Behandlung durch Spezialisten inkl. freier Krankenhauswahl

Unterbringung im Ein-oder Zweibettzimmer

Kosten der Mitaufnahme eines Elternteils (max. 35,00 €/Tag)

Krankenhaustagegeld (40,00 €) bei Verzicht auf

Chefarzt/Spezialisten und Ein- oder Zweibettzimmer:

4,52 €



Bitte abschneiden und abgeben bei: Geschäftsstelle TuS Komet Arsten oder ÖVB Vertretung Rainer Krohne, Arsterdamm 73a, 28277 Bremen

Bitte setzen Sie sich zwecks eines individuellen Angebotes mit mir in Verbindung:

Name:

Straße:

Ort:

Telefon:

Sie möchten auch in den Vereinsnachrichten des TUS Komet Arsten werben?

Wir bieten Ihnen günstige Preise für farbige sowie s/w- Anzeigen.

Einfach Anzeigen-Coupon ausfüllen und per Fax an



Goihl Druck GmbH

An der Riede 2 · 28816 Stuhr-Seckenhausen

Telefon 04 21 / 89 88 63

Fax 04 21 / 89 88 650

info@goihl-druck.de



Anzeigenauftrag

Kunde: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel., Fax, Mail: _____

Hiermit bestelle ich folgende Anzeige für die Vereinsnachrichten des
TuS Komet Arsten, die 4 x im Jahr mit einer Auflage von 2500 Stück erscheint:

- | | |
|--|----------|
| <input type="checkbox"/> 1/4 Seite schwarz (12 x 4,5 cm) | 70,00 € |
| <input type="checkbox"/> 1/3 Seite schwarz (12 x 6,0 cm) | 80,00 € |
| <input type="checkbox"/> 1/2 Seite schwarz (12 x 9,0 cm) | 100,00 € |
| <input type="checkbox"/> 1/1 Seite schwarz (12 x 18,0 cm) | 150,00 € |
| | |
| <input type="checkbox"/> 1/4 Seite 4-farbig (12 x 4,5 cm) | 100,00 € |
| <input type="checkbox"/> 1/3 Seite 4-farbig (12 x 6,0 cm) | 125,00 € |
| <input type="checkbox"/> 1/2 Seite 4-farbig (12 x 9,0 cm) | 150,00 € |
| <input type="checkbox"/> 1/1 Seite 4-farbig (12 x 18,0 cm) | 175,00 € |

(alle Preise zzgl. ges. MwSt.)

für das 1. Quartal 2. Quartal 3. Quartal 4. Quartal
(10 % Rabatt bei ganzjähriger Anzeigenschaltung - 4 Ausgaben)

Unterschrift _____

Aufnahmeantrag

TuS Komet Arsten e. V.

Geschäftsstelle: Egon-Kähler-Str. 31, 28279 Bremen

Ich beantrage hiermit – meine – die – Aufnahme – meines minder-
jährigen Kindes – als aktives/passives Mitglied in den Turn- und
Sportverein Komet Arsten e. V.

Name _____

Vorname _____ / Tel. _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

geb. am _____ männlich weiblich

Sportart _____ Beruf _____

E-Mail _____

Der Austritt hat schriftlich zu erfolgen. Das austretende Mitglied bleibt
zur Zahlung des Beitrages bei einer Kündigung innerhalb der 1. Jahres-
hälfte bis zum 30. 6. eines Jahres und bei einer Kündigung innerhalb
der 2. Jahreshälfte bis zum 30. 12. eines Jahres verpflichtet.
Austritts- bzw. Kündigungserklärungen müssen bis 15. 05. bzw. 15. 11.
des jeweiligen Halbjahres eingegangen sein.

Die Höhe der Beiträge und die Aufnahmegebühr werden von der
Mitgliederversammlung bzw. dem Gesamtvorstand festgesetzt. Die
Aufnahmegebühr beträgt 1 Monatssockelbeitrag. Die z. Zt. gültige
Satzung des TuS Komet Arsten e. V. erkenne ich hiermit an.

Die Mitgliedschaft beträgt mindestens 1 Jahr.

Bremen, den _____ Eintritt _____

Unterschrift

(Bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten)

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den **TuS Komet Arsten e. V.**, widerruflich zu
Lasten meines bei dem genannten Geldinstitut geführten Kontos,
die von mir zu entrichtende Beitragszahlung für den jeweiligen
Abrechnungszeitraum mittels Lastschrift einzuziehen.

jährlich

halbjährlich

vierteljährlich

Geldinstitut _____

Bankleitzahl _____ Ort _____

Konto-Nr. _____ Datum _____

Kontoinhaber _____

Unterschrift

(Bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten)

An unsere Mitglieder

Adresse geändert? Name geändert? Bankverbindung geändert?
Sonstige Änderung Ihrer Daten?

Geben Sie bitte der Geschäftsstelle rechtzeitig die Änderung Ihrer Anschrift und sonstigen Angaben bekannt, damit Sie unsere Mitteilungen pünktlich erhalten. Denken Sie bitte daran, leserlich zu schreiben!

Hinweis: Die Banken erheben für die Rückbuchungen mittlerweile eine Gebühr von 3,83 bis 5,00 €, die wir Ihnen in Rechnung stellen. Informieren Sie uns bitte unverzüglich über Änderungen der Bankverbindung.

ÄNDERUNGSANZEIGE

Name: _____

Vorname: _____ Mitgl.-Nr.: _____

Neuer Name: _____

Neue Anschrift: _____

PLZ, Wohnort: _____

Bisherige Anschrift: _____

Neue Tel.-Nr. mit Vorwahl: _____

Neue Bankverbindung: _____

BLZ: _____ Kto.-Nr.: _____

Sonstige Änderungen: _____

Die Änderung(en) betrifft/betreffen auch folgende Angehörige:

Liebe Mitglieder,

Sie brauchen Kündigungen NICHT per Einschreiben zu schicken. Sie sparen unnötige Portokosten und uns die Zeit, diese Sendungen vom Postamt abzuholen.

Unterschrift

Mitgliedsbeiträge ab dem 1. Januar 2009

| Sparte | Kinder | Erwachsene |
|---------------------|--------|------------|
| Grundbeitrag | 7,50 € | 11,00 € |
| Badminton | 3,00 € | 4,50 € |
| Basketball | 3,00 € | 6,50 € |
| Fußball | 3,00 € | 6,00 € |
| Handball | 3,00 € | 6,00 € |
| Judo | 3,00 € | |
| Leichtathletik | 3,00 € | 5,50 € |
| Orientalischer Tanz | | 6,50 € |
| Taekwondo | 3,00 € | 4,50 € |
| Tanzen | 3,00 € | 5,00 € |
| Tennis | 3,00 € | 6,50 € |
| Tischtennis | 3,00 € | 3,50 € |
| Turnen | 2,00 € | 3,00 € |
| Volleyball | 3,00 € | 7,00 € |

Jugendliche/Azubis/Studenten (längstens bis 27 Jahre) und Arbeitslose werden bei Vorlage entsprechender Bescheinigungen wie Kinder berechnet.

Familie Grundbeitrag 24,00 € zzgl. pro Familienmitglied entsprechende Spartenzuschläge, Familie besteht aus mind. 3 Personen (2 Erw. - 1 Kind//1 Erw. - 2 Kinder)

Mutter-/Kind-Turnen 14,50 €

resultierend aus Kinderbeitrag Turnen und „passiv Beitrag Erwachsener“

Passiv 6,50 € 6,50 €

Reha m. Zuschuss 10,50 € wie Kinderbeitrag Ballspiele

Aufnahmegebühr: 1 Monatsgrundbeitrag

Beitragseinzüge - jeweils zum 1. eines Quartales. Die Rechnungszahler erhalten ihre Rechnung je für ½ Jahr im Januar und Juli. Die Rechnungen sind innerhalb von zwei Wochen zu begleichen.

Zahlweise: vierteljährl. - 12 Beiträge//halbjährl. - 12 Beiträge//jährl. - 11 Beiträge

Rechnungszahler zahlen 13 Beiträge. Die Mitgliedschaft beträgt min. 12 Monate. Der Austritt kann erfolgen auf Grund schriftlicher Kündigung der Mitgliedschaft bei Einhaltung einer Frist von 6 Wochen zum 30.06. (15.05) bzw. 31.12. (15.11.) eines jeden Jahres. Dies gilt auch für den Wechsel von aktiver zu passiver Mitgliedschaft.

Mahnungen: 5,00 € Verwaltungsgebühren

Abgabetermin

für die nächsten Vereinsnachrichten
ist der 15. November 2009.

Bitte alle Artikel an den Pressewart Ralf Lüdeker per E-Mail luedeker@nord-com.net senden oder auf CD in der Geschäftsstelle, Egon-Kähler-Straße abgeben.

Turn- und Sportverein Komet Arsten e.V.

gegründet: 1896 / Mitglied des LSB Bremen e.V.
Geschäftsstelle: **Turn- und Sportverein Komet Arsten e.V.**
Egon-Kähler-Str. 31, 28279 Bremen
Telefon (04 21) 82 82 02-11,
Telefax (04 21) 82 82 02-20
E-Mail: info@tuskometarsten.de
Öffnungszeiten: Mo. u. Do. von 16.00-19.00 Uhr
Di. 14.00 - 16.00 Uhr
Walburga Brinkmann

Vorstandsliste des TuS Komet Arsten e.V.

Geschäftsführender Vorstand

1. Vorsitzender Peter Zenner, Tel.: 82 77 72, Fax: 82 77 71
2. Vorsitzender Jörg Voigt, Tel.: 82 51 49
Reinhard Brinkmann, Tel.: 82 52 52

erweiterter Vorstand

1. Kassenwart Pia Remer, Tel.: 82 95 02
2. Kassenwart Harry Rösche, Tel.: 83 28 72
Schriftführer Wolfgang Ittmann, Tel.: 89 15 98
1. Techn. Leiter Helmut Wahlers, Tel.: 82 24 47
Jugendwart nicht besetzt
Pressewart Ralf Lüdeker, Tel.: 82 57 58

Gesamtvorstand

Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes

Mitglieder des erweiterten Vorstandes

2. Techn. Leiter Reinhard Holäufner, Tel.: 82 08 61
Festwart Nils Lackmann, Tel.: 82 64 65
Seniorenwart Roland Haugke, Tel.: 17 30 490
Badminton Jörg Voigt, Tel.: 82 51 49
Basketball Philipp Kruse, Tel.: 0176/2152 0973
Fußball Reinhard Brinkmann, Tel.: 82 52 52
Handball Andrea Töbelmann, Tel.: 82 92 59
Kampfsport Sven Antonik, Tel.: 24 74 478
Leichtathletik Jens Ellrott, Tel.: 41 73 882
Tanzen Monika Prang, Tel.: 83 30 91
Tennis Karin Luxenhofer, Tel.: 82 10 10
Tischtennis Andreas Prochnow, Tel.: 95 90 645
Turnen Andreas Vroom, Tel.: 82 12 33
Volleyball Markus Gercke, Tel.: 49 49 50



Malereibetrieb
Schmiedel-Pierach
Inh. A. Pierach

Arster Heerstr. 42 · 28279 Bremen
Fon 0421 87 85 965



Neu: Unser Rechner für Bestattungskosten auf www.ge-be-in.de



- Einfühlsame, persönliche Beratung
- Berücksichtigung Ihrer individuellen Wünsche
- Kompetente, fachliche Begleitung
- Zuverlässige, gewissenhafte Durchführung

Von der Bestattungsvorsorge bis zum Trauergesprächskreis!



Arster Bestattungsinstitut
GE·BE·IN GmbH
Arster Landstraße 39
28279 Bremen
Telefon (04 21) 84 00 930



Verantwortungsvolle
Waldbewirtschaftung
www.fsc.org
Zert.-Nr. GFA-COC-001663
© 1996 Forest Stewardship Council



ctp / dtp



offsetdruck



weiterverarbeitung



veredelung



versand



Goihl Druck GmbH

An der Riede 2 · 28816 Stuhr-Seckenhausen
Telefon 0421/89 88 63 · Fax 0421/89 88 650

www.goihl-druck.de
info@goihl-druck.de